

Gestion wird in der Regel jeden Sonntag um 17 Uhr upgedatet!

Gestionsprotokoll MAI 2010:

M O N T A G :

3:5:10:

"Faild Revolutions" (gefehlte Revolutionen) ist der Titel des heurigen Kremser Donauvestivals. Und weil ich den Predigtendienst radebrach, kommt erst jetzt alles Andere! Nun aber wird zusammengeräumt und weiter geschlafen. Die telefonische Gestions-Konferenz folgt erst: Mo: 3:10:12:30.

Mo: 3:5:10: 14:53: Bis Montag ernährich mich chineswisch. Heute zb: Fisch Nit Bambus. Und während ich mir das essen herauftrug, erreichte mich ein Anruf! Ob ich denn in einem Tonstudie für die "Wiener Festwochen" einen Raunzer geben würde? Und wie ich darob JUBELTE!

Wenn mich einer, wie Thomas zb. betreuten mache ich alles! Denn Thonas betreute mich edelst! währen des Donaufestivals. Nun geht es flocker in mir weiter. Solch Schübe brauc

Es läuft jeden Montag auf www.orf.ael.at dort kannst die Sendung auch hören. heute wuden Tips gesagt, wie du älter werden kannst. Mit Dinner-Känzeling und extrem wenig fleischessen und VIEL Bewegung und vor allem, dass du gene alterst. Eben Einhundertseven werden. Denn Thonas ist Gerternschlank! Ich denk darüber im Momante nach, wie ich z.B. das Abendesen mir streichen könnte... Thonas ist schlank und isst am Abend oft nix. Ich könnte zb. Früh eine Rosine-Weckerl essen und um 20 UHR schlafen gehen und dann mit knurrenten Magern eintauchen im mein Träume-Reich.

Es waren soviele actions im Kremser Donaufestival was Gescheitertes dokumentiert! Didi Bruckmaier ist toalst tätowier, trab nackt auf und spielte Mussurunga. Ich hab das Leiderim Nach-hinain erfahren. Didi apielte mit mir schon einmal im "Sparverein"

Didi ist radikal! In der Mitte seiner Nummer liess er sich - wie gesagt - nackit in einen Kübel strecken. Ohne Untebruch sang Didi Mussurung weiter. Mea Culpa.

Und mein "Falter" Com-Kolumnist Peter A. Krobath ("Krobaths Dschungel Buch") und sein Team liess "Sprchbox aktiviert" zum Abhören laufen.

Fritz Ostermaier ("Phettberg räumt seine Wohnung zann") Wie gesagt es war diese Tage ein Himmelreich für mich! Ich kann leider das Heft der Kremser "Donaufesivals" nicht lesen und kann nur via Hörensagen was berichten.

Es haben Viele mich Erreicht: www.Neuwal.at wird mich interviewen. Naf-Ci aus Retz rief mich an und, Wolfgang Croce rief mich an. Sie wären auch gerene gekommen. Mit vollen Schub in neue Hoffnungen hinein. Mo:
3:5:10:15:52.

Mo, 3.5.10, 17:35: Nun läuft es mit neuem Motor eine neue Woche weiter. Dr. Wilhelm Aschauer um 7:00 dann chinesisches Essen vom "Pacific" morgen, und morgen auch um 14 Uhr dann kommt der Gentleman von "Pro Mente" mit "Versöhnung". Der Gentleman konnte mir noch nichts vorlesen. Quasi es folgen nun Wochentage. Weil ja die Himmeltage (Donaufestival) sich verabschieden baba, vergesst mich nicht!

Ein Ölteppich breitet sich in den USA aus, Griechenland kriegt Kredit-Würdigkeit. Mo, 3.5.10, 17:43.

D I E N S T A G :

4:5:10:

01:45:

Stolz verkünd ich, Mitglied von "Biowaste" (Biomüll) zu sein! Wir machten aus, dass ich nie Musik der Gruppe Biomüll zu hören bekomme. Ist das Qual oder Lust oder ist es S/M? Es ist, was es ist (Ernst Fried). Als ich Minuten Mitglied der Gruppe von "IMPLIED VIOLENCE" (Regie RYAN MITCHEL) war, wurde am Sa, 1.MAI 2010 ein Dernieren-Photo gemacht, drapiert mit Goldblättchen, Honig, Blut, Rotwein, Weihrauch und Flieder. Und den Feschesten die nur ausdenkbar sind! Tom an meiner Rechten hockerlte am Grasboden des Melker Stadtparkes, ich thronte auf meinem Fauteuil und spielte an den Fäden des Vogels, der am Fauteuil sitzt und der nicht abheben will. Scheiss vogel, der. Ernst Jandl hat schon früh erkannt, wie leicht links und rechts zu verswechseln ist: Also jetzt machen wir aus: Ich lieg immer an meiner rechten Seite hier in Gumpendorf und schlaf ein.

Doch in Krems habe ich im Stadtpark-Hotel, Zimmer Nummer 107 an meiner Linken Seite immer gelegen. Und schon immer merkte ich (vermute ich), ich träume immer an meiner LINKEN Seite. Also autodidaktisch weiss ich nun, wenn ich an meiner linken seite liege, dann träume ich, und wenn ich an meiner rechten seite liege gibt es mir keine Träume. Denn beim Dernierenphoto hockerlte Tom an meiner rechten Seite und hatte einen riesen durchsichtigen Plastikschwanz umgebunden. Und an meiner linken Seite im Stück in Krems, wo ich barfuss an der Baumrindenerde "throne" und auf Knien und in kurzen Bluejeans hin musste, laut Regie von Ryan Mitchel hin-krabbeln musste, stand ein Ur-Fescher, der die ganze Zeit hüpfen musste! Dieser Gentleman war 21!

Und mich begehrllich anblicken musst, als ich mit Honig usw. beträufelt

wurde. Regie: Ryan Mitchel. Und ich hatte, in der Nacht vom 1. auf den 2. Mai in Krems dann, eine Erektion. Ich hatte eine riesen Latte in Krems. War das Traum, war das real? Ich hoffe, dass das Bild via "google" und unter "search" zu finden geht. Jedenfalls, es war was es war... Der Einundwanzigjährige ist ein gelernter Schauspieler und schaute mich dermassen beneidend und begehrtlich an... Die Erektion ist es wert, durch alle Welt-Teile zu reisen... Sir hüpfte und ich konnte nicht um-hin, Sir auf die Oberschenkel zu grapschen. Auch Sir hatte zu diesem Zeitpunkt im Stück kurze Hosen an. Sir hüpfte und ich grapschte, das war meine Dernieren-Zugabe. Und hatte nun meinen Traum oder war es Wirklichkeit? Also es geht noch alles... (erektions-mässig). Ich liebe "Impied Violence". Lattttttttttttttt

Dies nehm ich nun mit zum heutigen Dienstag! Die, 4.5.10, 02:40.

Die, 4.5.10, 13:09: Helmut Sturm war bei mir und hat mir mein Blumentisch-chen zusammengeklebt. Mein Blumentischchen hat nun wieder 4 Beine, wie es sich gehört. Nun hat Roman mein winziges Tischchen neben dem Computer zusammen geklebt. Nun bin ich wieder voll ausgestattet. Einfach mit Klebeband zusammenkleben und es funkt.

Diese 18. Kalenderwoche ernähre ich mich komplett chinesisich! Gestern Fisch mit Bambus und Pilzen, heute Rindfleisch mit Broccoli. Morgen wieder Fastenspeise der Buddha. Dazu nehm ich mir immer Eier-Reis. Das dividier ich mir durch 3 und hab den ganzen Tag zu essen. Ja und dazu jeden Tag Krautsalat-mit Karotten und Soja-Salat. Immer wenn ich einen Unterbruch mit der normen Kost mir mache, leist ich mir Chinesisches.

Bei der Bäckerei Ströck leistete ich mir heute: Eine Melange mit einem Weckerl mit Zucchini gefüllt. Eine Art Gabelfrühstück. Dann nahm ich mir den Granulat-Tee vorm Mittagessen.

Indem ich strikt meine Tagesordnung einhalte find ich mich gut. Da ich sonst keine Kommunikation treibe, treib ich eben das. Feste Strukturen in höllischer Isolation. Statt Sex. Mein Sex ist der Ungefragteste? Nun geh ich in den Park vis-à-vis vom Krankenhaus und warte auf den Gentleman von Pro Mente. Sir wird mir aus "Versöhnung" vorlesen. Melde mich nach dem Abendessen wieder.

Wichtig ist mir auch, dass ich melde, dass Clemens Stecher bei mir in Krems anrief, ob ich wie jedes Jahr auch hier im "Chinarestaurant Chinatown" eh sei? Doch ich musst erzählen, dass ich Schwein nicht komme. denn ich bin in Gegenwart von Gentleman... "Tamm-tamm - wann kommen wir Drei wieder z'samm?" (c) Shakespeare - Mac Beth.

Vor ca. 25 Jahren war ich total in den hetero Clemens verliebt. So verlaufen sich meine Jahre... Die, 4.5.10, 13:36.

Die, 4.5.10, 16:47: Alexander Gottschlich's "Versöhnung" wendet sich im ersten Kapitel an seinen verstorbenen Vater und seinen beiden Söhnen; haben wir (Pro Mente und ich) den Eindruck. Wir treffen uns erst wieder in 14 Tagen (Burgtheater). Das Buch ist sehr einfach erzählt, und enttäuscht mich. Ich hab philosophisches erwartet, doch mich haben die meisten Bücher ent-täuscht. Ich war nie ein begeisterter Leser. Nun darf ich niemand die Qual des Vorlesens antun. In der Frage sind wir uns einer Meinung. Doch wir lesen beim Übernächsten mal weiter. Wahrlich, mich interessiert nur S/m und Schlafen. Alles hat sich von mir, dem Langweiler, eh schon abgewendet. Philoitras im Vestibül wird von jungen Männern gespielt...

Liebe Katalin bitte sei mir nicht böse, dass ich Dein Buch nicht mehr zu würdigen verstehe. Sagen wir so, das Buch wird in der Nationalbibliothek gut aufbewahrt. Ja, wir geben dem Buch pro Kapitel eine Chance.
Die, 4.5.10, 17:03.

M I T T W O C H :

5:5:10:

04:55:

Da ich niemanden zum Streiten habe, streiten meine "Iche" miteinander. Gestern twitterte Mein Protokoll aus, in welcher Lage ich träume und prompt straft mich mein "ich" lügen! Heute träumte ich nur an meiner rechten Seite. Als ich einmal protokollierte, dass ich immer von meinen Eltern träume, SEITHER träum ich nichts Familiäres mehr.

Laut Freud gibt es drei Iche: Das Untrige, das Obrige und das Essige. Da Sigmund Freud das an alle Welt ausplauderte (verriet), sind wir nun alle Oberg'scheit, passen auf wie Haftelmacher uns freudianisch zu verraten. "Geheimnis des Glaubens..." Religiöses ist eben Geheimsache! In Grimms Märchen heisst es: "Der Kaiser hat ja gar nichts an." Ob Märchen oder Religion, ist wurscht: Geheimnis ist eben Geheimsache basta! Ich mach mich darin sicher auch nicht beliebt, dass ich verrate: Es gibt keinen Gott usw... Ich hätte aber so gerne einen gehabt, dass ich was zum Knutschen habe... Einundvierzig Jahr allein in Wien. Alle meine Wiener Wohnstätten sind in "Phettberg räumt seine Wohnung zamm" aufgezählt. Mein Wohnhit war in der Haschkagasse, unterm Kirchturm. Ich wohnte unter den Kirchenglocken. Ich habe granuliert und frühstücke nun. Es gibt soviele Iche, wie Worte basta. Jeder Satz ist ein Verrat. Heute werd ich essen "Fastenspeise" der Buddha.

In der Haschkagasse wohnte ich unterm Kirchturm, nun wohn ich überm Chinarestaurant "Pacific". Überall wurde ich blad, Pass auf Pepi! Mi, 5.5.10, 05:29.

Mi, 5.5.10, 09:11: Auf ORF2 wird heute um 13:20 über Griechenland debattiert. Alarm! Es kommen die Populistys zum Zuge! Bei Geld hört sich die Freundschaft auf. BZÖ (Orange), FPÖ (Blaue) fürchten um ihr heiliges Geld. Statt "Karlich-Show" wird heute das Parlament gesendet. Ich hab keine Ahnung von Griechenlands Budget. Ich kann mich nur erinnern, dass Griechenlands Wälder brannten. Und nun hat es kein Geld. Ist da ein Zusammenhang? Ich sitz gemütlich, besachwaltet und krieg jeden Dienstag mein Geld bequem. Vorher kostenlos von Dr. Aschauer akupunktiert.

Sitz vorm Computer isoliert von aller Welt. Kann nichts im Detail lesen. Hol mir heute "Fastenspeise der Buddha". Heute hab ich folgenden Tagesplan: Nun 40 Tropfen, Mittagessen holen, dann Mittagschläfchen und danach einkaufen gehen mit Herrn Magister Hula. Wie ein rohes Ei leb ich ein Leben. Es ist ein Kunstwerk mich nie anzurufen Followys. Und dann kommt EIN Anruf, ob ich bereit wäre für die "Wiener Festwochen", Werbe-Dschingels zu Sprechen. Am Nachmittag schaue ich die höllische Debatte, wo Wien über Griechenlands Währung debattiert... Ich schäme mich im Voraus. Mi, 5.5.10, 09:41.

Mi, 5.5.10, 14:54: Heute um 12:50 kam eine Frau Göbel als Heimhilfe zu mir! Frau Luis kommt nimmer, sie siedelte in ein anderes Land. Statt ihr kommt Frau GÖBEL. Es wurde nun via "Volkshilfe" + www.jus.at ausgemacht dass die Heimhilfe immer mittwochs um 13:00 kommt. Es ist immer gut, mich zu überraschen.

Frau Göbel hat mich geduscht und hat dann die Wohnung sauber gemacht. Und nun ist Nac-Hi aus Retz bei mir und hat mir Walnüsse aus Ober-Markersdorf mit gebracht. Schöner als heute war nur mein Himmel in Krams! Glück total um mich! Frau Göbel hat mir aus dem Predigtendienst vorgelesen, Titel "Die Mitte von Ironie und Pathos" (Wien kann nur Schmach führen. Und Nac-Hi wir nun aus www.orf.at das Photo heraus-suchen, wo ich barfuss auf Mulch und im Kremser Stadtpark "throne". Nun ist es: Mi, 5.5.10, 15:17.

Mi, 5.5.10, 18:03: Vormittags hab ich wieder einmal - seit urlanger Zeit - Roland Wümsch getroffen an der 57A-Bushaltestelle und Fahrradwerkstätte getroffen. Roland Wümsch hat in meiner Wohnung viel gerichtet. Freude!

Alles erledigt! Dass statt Frau Luis nun Frau Göbel mittwochs zu mir kommt, hat mich überrascht. Es war eine wunderbare Auffrischung meiner. Nac-Hi war hier und Mag. Hula war mit mir einkaufen. Abendgegessen mit den 2^o offiziellen Abend-Tabletten und den 2^o Ernährungstabletten hab ich schon. Nun bin ich schlafwüdig, muss aber noch das Einge kaufte in den Kühlschrank geben. Mag. Hula und ich machten aus, dass ich einmal mit Herrn Hula zu seinem Atelier gehen werde. Morgen um 8:50 hab ich Termin bei Frau Dr. Antoniette Biach. Und um 14:00 Termin bei der Sozialhelfin Frau Rothauer-Stiefsohn. Dahin gehe ich wieder einmal. Weil Frau Stiefsohn ist den ganzen Winter hindurch zu mir gekommen. Neu ist jetzt, dass ich mir immer Avocados und Mangos kaufe nun immer - von Philipp Timischl und Roland X Roland "eingeschleppt". Danke! Nun ist es: Mi, 5.5.10, 18:35.

Abnehmender Halbmond

D O N N E R S T A G:

6:5:10:

02:52:

Im Moment denke ich, dass ich nur einmal fest essen soll? Das Frühstück natürlich auch FEST und dann eben das Essen von "Essen auf Rädern" abbestellen? Denn ich werde dick! Und ich nehm ungeheuer schnell zu! Nac-Hi hat mir gestern ganz ehrlich gesagt, dass ich um den Gürtel dicker werde. Nac-Hi sieht mehr als das letzte Mal um meine Hüfte. Und Nac-Hi kommt im richtigen Zeitpunkt, denn die enge, fesche Blue-Jeans - von Roman geschenkt, bring ich nimmer zu! Alarm!!! Ich muss das meinem Sachwalter im Vertrauen sagen. Nun ist es warm und ich werde immer wieder auch zu Fuss gehen, denn die Taxifahrerei im Sommer ist nicht notwendig. Das Mittagessen kann nicht auskühlen, so warm ist es nun. Und wenn mich dienstags Frau Göbel duscht, will ich schön sein. Und wir (www.jus.at) kann jederzeit das "Essen auf Rädern be- und ab-bestellen. Und wenn ich dazu diese Rosinen-Zeile (in Krems wiederentdeckt) zum Abend um ca. 16:30 abendesse, knurrt der Magen schön! Mit 71 Ist mein Stopp erreicht! Und ich schlaf auch nicht mehr so Krallig viel. 71 1/2 Ist mein Ideal-Gewicht, und wenn der Blue-Jeans Janker vom Roman mir passt dann bin ich im Voll-Glück! Ja, so mach ich das! Und ich hab ja zudem das Chinarestaurant im Haus, und wenn mich hungert hol ich mir "Fastenspeise" oder "Broccoli mit Rindfleisch" oder "Fisch mit Bambus und Pilzen". Vielleicht kommt Bryan wieder einmal via Web auf mich zu. Und dann wäre Bryan total ent-täuscht wenn ich neu blad (dick) wäre. Wo ich jetzt "Unternalb" mir ein-tätowieren will. Da soll ich immer 71 1/2 Kilo haben! Aus. Basta, mit "Essen auf Rädern". Herr Hula geht mit mir einkaufen. da kann ich im Kühlschrank eh mir alles lagern. Einmal ordentlich fest warm genügt, dass ich nicht mehr sexuell so hungrig? bin, ist ja auch ein Zeichen des Dick-werdens. Ich bin zu faul, mir einen herunter zu holen. Kann durch aus eine Mischform mit meinen "Cipralex 10" sein." Du darfst dir nicht zum Wixen zu bequem sein. Du faule Sau! Das Abendessen mit den Rosinen in Vollkorn lässt den Magen fesch knurren. Nun ist Neal auch nimmer in Krems um mit ihm eine halbe Stunde eng-um-klammert zu tanzen. Auch Peter Kern hat misch "enttäuscht" gemustert. Und Peter Kerns Blick+ Nac-His Meinung + Romans Jeans-Jacke sagen mir alles! Stopp mit meiner extremen Fresserei. Denn ich mach jetzt auch viel weniger Bewegung, Vorher bin ich jeden Tag zweimal hinauf und herunter gegangen und nun geh ich einmal den Weg und fahr mit dem Taxi (für all mein Geld) herunter... Nein, Stopp. Das ist wieder sehr gut, dass mein Familienrat aus mir besteht. Heute ist gerade die richtige Mondphase (Abnehmender Halbmond.) Es kann ja auch sein, dass mir das die Mondphase sagt? Do, 6.5.10, 02:54.

Do, 6.5.10, 10:23: Ich war bei meiner Hausärztin Dr. Antoinette Biach + hab vorher "perfekt" gefrühstückt. Es ist fein, mit sich allein Familie zu sein. Letztlich halten wir fest zusammen.

Die perfekte Nacktheit einer Familie. Vergleichen Sie die FPÖ-BZÖ-Euro-Konnektion mit mir.

Ich hab auch alle Medikamente von der Ägydius-Apotheke mir geholt. Mein nächster Termin bei Frau Dr. Biach ist am Do, 20.5.10, 8:30. Nun melde ich mich nach dem Mittagessen, geh aber dann gleich weiter zu Frau Stiefsohn. Nun hol ich mir Fisch mit Bambus und Pilzen mit Soja-Salat. Do, 6.5.10, 10:49.

Do, 6.5.10, 12:14: Gegessen hab ich. Nun spute ich zu Frau Stiefsohn, meiner Lebensrettin. Heute gibt es kein Mittagsschläfchen. Ich melde mich nach dem "Abend-weckerl", meiner neuen Art des Dinnercanceling. Baba. Do, 6.5.10, 12:40.

Do, 6.5.10, 16:59: Ist das die Frühlings-Müdigkeit? Der Weg zum Sozialzentrum war für mich so ermüdend, dass ich dachte, ich komm nicht mehr hin. Erst um 14:30 war ich endlich bei Frau Stiefsohn. Und musst Frau Stiefsohn dann bitten, dass sie mir ein Taxi fürs heimfahren bestellte, das Ärgste: Ich hatte kein Geld bei mir. Auch werd ich deutlich dicker. Nun hab ich abendgegessen: ein halbes Kornspitz mit Rosinen drinnen. Dieses ewig Alleinsein. Zwischen meinen Phasen des "Berühmtseins" Himmelhoch jauchzend und zu Tode betrübt. Ich tröste mich mit meinem Wort des alleinigen Familienseins. Alle hetzen an mir vorbei, dann kommt wieder einer vorbei der meinen laufenden Predigtdienst liest und alles über mich weiss. Ist das mein Ewigsein? Ich bin total erschöpft und leg mich ein wenig hin. Ein halbes Kornspitzweckerl mit Rosinen und dazu Sojasalat. Wie vernag ich mir zu helfen? Schlafen, mein Born! Do, 6.5.10, 17:09.

F R E I T A G :

7:5:10:

02:39:

Dass immer zwischen allen Ziffern, die das Datum bezeugen, ein Doppelpunkt steht, passt haargenau: Der Doppelpunkt drückt Hoffen aus: Es folgt was. Der Punkt macht einen Punkt. Punkte enttäuschen. Da hätte doch noch was Exakter her geschrieben gehört. Im Moment sind viele Eltern mit ihren Kindern im Kinderwagen unterwegs. Oft sind die 57A voll mit Kinderwägen. Kinder sind Doppelpunkt total. Ich bin wieder zu Tode betrübt. Keine Sekunde liiert gewesen: Nicht einmal ein Ansatz zu einem Punkt. Nun war ich gestern so erschöpft, dass ich mit einem Taxi vom Sozialamt heimgebracht werden musste. Obwohl von Wien VI., Grabnergasse 16, bis zum Sozialzentrum Ecke

Rampersdorfergasse/ Rechte Wienzeile von jedem in 5 Minuten zu Fuss bewältigt werden kann. Als ich die 20 Minuten getanzt habe, mit Neal, da hatte ich jemanden zum Anhalten. Jeden Tag fiel es mir leichter, die 20 Minuten durchzuhalten. Neal hat aber dabei auch noch laut seine Rolle gespielt. Alle im Stadtsaal konnten ihn deutlich hören. Und ich hing an Neal dran, wie ein Beistrichlein. Wenn Neal auf mich drauf gefallen wäre, wär ich zerquetscht gewesen. Das war wahrscheinlich der Grund, warum ich mein Leben lang un-li-iert war? Ich hab nur von Reante erfahren, das Kurt Palm im Standard schrieb, seine Frau hätte ihr Kind im Mutterleib verloren. Von Kurt weiss ich nicht, dass er weitere Kinder hätte. Also ist das die Einzige physische Nachkommenschaft, die Kurt Palm hat? Aber viele Doppelpunkte hat Kurt gesetzt. Wie ein Löschblatt sauge ich Öl an. Die Unmengen Details die ich da höre... Wie Menschen sich plagen, ihr Leben zu bewältigen. Hinter all diesen Berichten steckt Schmerz. Wenn du einen geraden Satz heraus-stottern kannst, hast du viele Sätze verworren, vorher, bis du endlich einen als "gültig" anerkanntest. Und ich wohne wohliger und schlafe. Kann der Welt nur darin helfen, dass ich sie nicht unterbreche. Das war nun wohl der redundandeste Satz aller Sätze... Fr, 7.5.10, 03:20.

Fr, 7.5.10, 06:20: Ich habe nichts erkannt. Melde mich nur des Rhythmus wegen. In Grossbritannien wird es wohl mit allen Kleinst-Parteien eine Mehr-Parteien Regierung geben. Brown bleibt Chef, die Liberalen sind Vice und alle Kleinparteien summieren das Bündnis. In Indien wird der erste Mann gehenkt seit dem Jahre 1904! Er wurde zum Erhenkt-werden verurteilt. Nun ist es Fr, 7.5.10, 06:28.

Und nun ist es: Fr, 7.5.10, 08:16: Zwei Dinge würd ich gerne miterleben: George Kamerun kommt in die Garage in Wien am Petersplatz! Bitte austwittern: George Kamerun kommt in die Wiener Garage am Petersplatz. Und über Elfriede Mayröcker ist ein Kinofilm erschienen: "Schweigen und schreiben". Alles in Gehweite, aber unereichbar. Alles unerreichbar. Ich hab in die Hose nun geschissen. Meine Wurst war so perfekt, dass ich sie aus den Bluejeans mir heben konnte und die Hose anlassen. Das hatten wir noch nie. Dies nur weil in Leporello über George berichtet wurde: "George Kamerun ist ein Punk". Diese Scheisse zu Ehren Georges. Von 7-19 h: 0676/777 28 50. Nun ist es: 08:29: Fr, 7.5.10.

Fr, 7.5.10, 14:46: Nur noch morgen und übermorgen Chinesisches. Ich bin so gierig nach dem chinesisches Essen. Heute hab ich sezuanischen Fisch gegessen. Dessert: Ein Zipfelchen Mango.

Nun, wo ich nun je zu all meinen Telefonapparaten kann, ruft mich niemand an. Ist es nun Mode, ja nicht zu telefonieren? Wir (meine Followys und ich) "wetteifern", wer am längsten stillhält?

Im "Kurier" erschien einmal eine mich verspottende Kolumne, weil ich sogar jemanden bat, meinen Anrufbeantworter abzuhorchen, und allen, mich

Einladenden, zu erklären, dass ich meine Ruhe brauche (Mondschein). Ist das nun auch Teil meines Fegefeuers? Nun fleh ich alle Welt an, mich anzurufen, aber es tut sich nichts. Dass ich einmal da sitzen werde und flehen, mich anzurufen.

Es muss so um 15:00 gewesen sein, als ich dies protokolliert?

Nun ist es Fr, 7.5.10, 17:11: Und ich fürchte, McGoohan hat mein Twitteransuchen nicht gelesen: Bitte den Satz an George Kamerun noch einmal zu wiederholen. George Kamerun möge mich doch von 7 bis 19 Uhr anrufen.

Wenn gewusst würde, wie ich isoliert krabble... Roman hat mich angerufen, Wilfried und Alexander haben mich angerufen. Gentlemen! Ich weiss, ein Anruf zu barsch und ich breche zusammen. Wahrlich, ich werde zu recht als "rohes Ei" bezeichnet.

"Im Gespräch" auf www.oel.orf.at lief heute ein Gespräch von Peter Kerbler mit Bundespräsident Fischer. Jedes Wort vom Bundespräsidenten finde ich passend. Fr, 7.5.10, 17:19.

S A M S T A G :

8:5:10:

07:20:

Genau als Martin Schenk von der Armutskonferenz die "Gedanken zum Tag" sprach (9:55), stand ich auf. Und Wilfried von der atheistischen Religions-Gesellschaft richtete mein Bett. Und ich kuschelte mich dann hinein und schlief. von 19:30 bis 6:55 schlief ich fest, mit ca. 5 mal Lulu müssen.

Und ich hab traum geträumt. In einem Zusammenhang, ich träumte zum ersten mal vom Dabeisein im Fernsehen. Das hebräische Fernsehen und der ORF schlossen sich für einen Tag zusammen. Und ich wurde darob erkoren, es zu moderieren. Weil ich nun so wenig abendesse, weil ich nun jeden Tag ein bissl Avocado frühstücke? Ich hab ja auch gar nichts gespürt, als ich mich gestern anschiss. In die Hose anschiss? Tut das das Avocado?

Ich hab mich eh geschämt, dass ich noch immer die Hose anhatte, als Wilfried kam. Nun aber hab ich sie gewechselt. Heute hab ich wieder mein "Zeremonien-Samstag": Um 15:30 die Vorabendmesse, um 18:00 dann Schamanisch Reisen. Heute gibt es darum keine Abendmeldung. Nun werde ich mühsamst die gestrige Antwitterungsbitte an McGoohan wiederholen: Ich kann ja die Namen nicht auswendig, und muss sie mühsamst aus den gestrigen Protokollen entziffern:

George Kamerun ist in der Garage am Petersplatz! Lieber George ruf mich an! Ich käm zu gerne zu Dir! 01/596 24 20, 0676/ 777 28 50 von 7 bis 19 Uhr.

George ist ein Kunstwerk total. George Kamerun war einmal mit Rokko Schamoni auf der Öffentlichen Toilette an der äusseren Mariahilferstrasse. Die Toilette gibt es nimmer. Dass das nun nur via www.youtube.com zu besichtigen ist, ist ein Denkmal. Ich freu mich riesig, dass das zu sehen ist! Ich melde mich erst wieder nach dem Mittagessen. Das heisst, ich melde mich heute nur noch einmal. Ich hab noch nicht gefrühstückt (nichts davon). Nun ist es: Sa, 8.5.10, 08:05.

Sa, 8.5.10, 10:15: Der Philosoph, hinausgeschmissene Priester Adolf Holl ist heute 80! Ich verehr Holl total. Holl war jetzt auf www.oel.at. (9:07) Holl hat mich sogar wahrgenommen. Adolf Holl, herzlichsten Glückwunsch Ihr ergebenster Phettberg. Ich lebe allein, mein Leben lang allein, nun hab ich in Öl meine Quelle. Defacto bin ich das Gegenteil von Adolf Holl. Sa, 8.5.10, 10:24.

Sa, 8.5.10, 13:11: Gegessen hab ich heute Fastenspeise der Buddha ohne Reis mit nur einer Scheibe Vollkornbrot. Nachdem mir Wilfried wieder Pumpernickelbrot schenkte und ich finanziell knapp bin. Zum Dessert gab ich mir eine Banane. Montag habe ich Fusspflege Irene, die ganze Woch ass ich von meinem Budget chinesisch. Und heute dann Schamanisch Reisen (Felberstrasse 50).

Nun gehe ich meinen Zeremonien entgegen. Adolf Holl, Happy Birthday to you! Holl war der Held meiner Jugend! Exaktester kann niemand ein Gegenleben ausgesprochen haben. Ich bin Adolf Holl jämmerlicherweise nie persönlich begegnet. Als ich Pastoralassistent war, hatte ich einen ersten entschiedenen Gegner und Hollfeind. Ich konnte den Gegner nicht an meine Seite ziehen. Das allein beweist, wie schwächlich ich war und bin. Zu recht leb ich ein alleiniges Leben. Gottseidank hat Oel ein Archiv. Und die heutige Sendung auf Öl wird oft und oft wiederholt. Ich bild mir ein, die wird am Montag um 16 Uhr wiederholt. Oder wird das der Dienstag. Immer um 16 Uhr folgen spannende Sendungen. Und da ich nun weiss, mich meiden alle, kuschele ich mich in www.oel/orf.at Melde mich erst morgen wieder. Sa, 8.5.10, 14:37.

19. Kalenderwoche:

S O N N T A G :

9:5:10:

08:49:

Michael Heltau las Muttertags-Gedichte und ich musst weinen. Heute find ich keine Mitte. Um 11:00 überträgt Öl das Eröffnungskonzert von den Wiener Festwochen. Also war ein Schmä, dass ich für ein Tonstudio was aufsagen für die Wiener Festwochen soll. Ich weiss wie immer nicht, warum ich weine. Diese vollkommene Isolation. Ich trag das T-Shirt vom Kremser Donaufestival (gescheiterte Revolutionen). Das trug ich gestern zu Ehren des

Trommelns, für mich, dass ich Glück haben soll in Krems. Und das hab ich gehabt. Dieses mal wurde ob meiner getrommelt, dass ich bei 71 1/2 Kilo Gewicht bleiben soll. Die einzige feste Kalenderzusage sind die Vorabendmesse und das Schamanische Reisen. Und ich hab eine feste Zusage: Die Musik-Gruppe "Biomüll" BIOWASTE am Sa, 5.6.10. Vergeblich flehe ich um Kontaktierung meiner an. Nun kommt bald die Regenbogenparade.

Heute vor 65 Jahren kapitulierte Hitler-Deutschland bedingungslos. In Mauthausen wird für Österreich dieses gedacht. Ich melde mich erst wieder nach dem Mittagessen. Heute plan ich wieder "Fastenspeise der Buddha". Morgen gibt es wieder Essen aus der Küche der Barmherzigen Schwestern. Ich hab auch gestern nichts im Kent (Märzstrasse 39) nach dem Schamanischen Reisen gegessen. Es waren fesche Kellner. Ein Leben lang Augenschmausen. Wie eben Heltau las: Die Liebe der Mutter! Ich hab der Mama eine Todes-Anzeige im "Falter" gemacht. Ich melde mich erst wieder nach der tel. Gestionskonferenz. Die tel. Gestionskonferenz mit McGoo sonntags: 12:30 ist meine "Mama" Danke Familie McGoohan. Nun ist es: So, 9.5.10, 09:22.

So, 9.5.10, 15:08: Stürmen wir los, durch die 10. Kalenderwoche des Phantomleben Phettberg! Ich ass Fastenspeise der Buddha mit gekochtem Reis, desserts einen Apfel. Dazwischen konferierten McGoohan und ich die Tippfehler. Und schlief ich mittags. Ich hab nur noch als Objekt mich selbst. Das Phantom Phettberg berichtet über sich. So, 9.5.10, 15:24.

In Nordrhein-Westfalen wird heute gewählt. Defacto eine kleine Bundestags-Probewahl. Ob CSU-CDU/ F.D.P. "in Ruhe" weiter regieren können. Jetzt weiss ich auch warum Katalin so lange schon schweigt. (Ich vermute es zumindest.) Ich weiss nichts mehr aus anderen Medien, ich bin nur mehr Öl Hörer, und was ich da nicht auffasse, existiert nicht. Ich könnt auch all meine Protokolle sparen, wenn ein Mensch mich haben will werd ich gefunden. Also hör auf zu jammern, Phettberg. das was ich da tippe ist nur gut für ein Buch "Phänomen Phettberg" damit kann beobachtet werden, wie ich hoch geschossen wurde und verglühe. Ich leb ein ganz gewöhnliches leben. Eben eines Nie-Li-ierten Schwulen. Wenn dich wer zu gebrauchen die Absicht hat, dann wird er dich gebrauchen. "Hermes Phettberg, Elender" ist nur eine Auffrischung meiner gewesen. Sei hoch froh darüber, denn ohne diese Auffrischung wär ich noch vergessener. So, 9.5.10, 17:31.

M O N T A G :

10:5:10: 00:10:

Wahrlich war eine "neue" Idee des Christentums ein NANOSPRUNG = kleiner Schritt für einen Menschen, aber für die Menschheit ein riesiges Ding. Das geschah wirklich, wie Jesus stritt mit seinen Eltern, wahrscheinlich seinem zimmernden Vater Josef. Typisch für 12-Jährige. Dann ging er stur in die Wüste. Jesus und dann wurde er widerständig Apriori. Apriori! Als er sein erstes "Wunder" dann trieb, hat er seine Mutter schon auf seine Seite gezogen. JEDER MEMSCH macht die

Phase durch. Phase ist Vorübergang "Gottes". Das ist der Nanosprung. Und wenn in diesem Allerwinzigsten nichts passiert, nimmt es das Lebewesen das gar nicht wahr (war) Es heisst auch nicht "Nano-Sprung" sondern so ähnlich. Aber ich find es nun im Hirn nicht. Ich hab alle meinen "Wortfindungskatalog" durchgelesen, aber da hab ich es leider nicht hineingeschrieben. Ich werde Dir, lieber McGoohan, dies **als nachfolgende Mail** nachschicken. Als ich all die Worte durchbuchstabierte, lauf lesend, wurde ich davon so müde, dass ich beschloss, weiter zu schlafen. Wenn das Wort mir einschiesst, steh ich auf und schalt den Computer wieder ein. Baba bis nach dem Frühstück. Mo, 10.5.10, 01:22.

----- Original Message -----

From: "Hermes Phettberg" <phettberg@phettberg.at>
To: "McGoohan" <mcgoohan@xxxxx.ch>
Sent: Monday, May 10, 2010 1:30 AM
Subject: Wortfindungsstörung

- > Logopädie hat Victor Frankl erfunden
- > SCHMELZBRÜCKE
- > Telenovela ist die neue Art der daily soap
- >
- > Robert Elkner Verein "Sargfabrik"
- >
- > Tollwut - Ansteckung

Johannes Wahala

Gustav Zeilinger

Bundeskanzler Alfred Gusenbauer

Bundeskanzler Wolfgang Schüssl

Friedrich Heer

Sus Domini

Soja.

Procula enghält viel Folsäure.

Stift Heiligenkreuz - gregorianischer Choral

Ute Bock

Karl Ferdinand Kratzl

Persividen Sternschnuppen

"Laurentius" - Schnuppen im Volksmund. Laurentius ist am 11.8. (Kirtag in Uernalb)

- > Lingua franca
- >
- > Lingua vernacula (=Volkssprache; verwendet von Vaticanum II)
- >
- > Kinesiologen (Michael Standfest)
- >

> Rainer Werner Fassbinder
>
> Dorsch wird Kabeljau
>
> Grünkern wird zu Dinkel
>
> Lamm wird Schaf
>
> Kalb wird Kuh
>
> Limetten wird Zitrone
>
> Bit (kleinstes Darstellbarstes)
>
> Znaim (Stadt in der Tschechischen Republik)
>
> Burn out
>
> Isometrische Übungen
>
> Suppengrün
>
> Hegestolz
>
> Grillparzer
>
> Apaphasie
>
> Quittenmarmelade ist erlaubt!
>
> Konfitüre ist laut EU nun der Name Marillen-Konfitüre.
>
> Lampe (Licht)
>
> Desktop (zum speichern am Computer)
>
> Traubenzucker
>
> Symphonie von Mahler
>
> Mikroben und Milben und AMÖBEN das eigentlich das erste war, gleich als
> die
> die Erde begann und also vom "Kreationismus und vom intelligenten Design
> nicht die Rede sein kann.
>
> Swingerclub
>
> Bernhard Ludwig
>
> Päderasten
>
> Thomas Bernhard
> phantasierte viel zu Montaigne
>
> Pasolinis Film "Theorema"
>
> Natascha Kampusch und Arigona Zogai.
>
> "the flames"
>
> Maroni Kastanien sind keine Rosskastanien!
>
> redundant
>
> Joghurt wird aus Bakterien gemacht und Kefir aus einem Pilz.
>

> Lorient
>
> Tourette Syndrom - W.A. Mozart
>
> B. Traven
>
> Orakel
>
> Sphinx
>
> Thrombose
>
> Günther Nenning, Gottfried Kraus, JANKO MUSULIN und Peter Pavlovsky vor
> dem
> Club2!
>
> Frechberger - "Wienzeile"
>
> Anatol Vitouch und Ondre Cikan präsentieren Ihr neues Buch "Billige
> Geschichten" im Nil am Do 24.1.08 um 20 Uhr Predigt dienst Nr. 679 war es
>
> Der Maler vom Freitag, 18.1.08 hies ANDREAS PASQUALINI in der Wiener
> Freiheit. Die Doktormutter Johanna Kandl war auch anwesend.
>
> Michael Standfest 0676/ 777 28 50. und E-Mail ist:
> michael-standfest@eon.at
>
> Weibel
>
> Mit den Füßen - Physio
> Mit den Händen - Ergotherapie
>
> Hannibal Lector
>
> Da, wo wir Opernball - Do. haben, hat die Schweiz den "schmutzigen
> Donnerstag" 2008 ist dies der 31.1.08!
>
> Rabulistik
>
> Placebo
>
> Bärnbach Hundertwasser Kirche
>
> Der Name Bärlauch eignete sich offensichtlich, weil "es" die Bären vom
> Winterschlaf erwachen. also dessen Gedärm zum verdauen!
>
> Provider, Domain-INhaber, Server. Das sind die Drei.
>
> der Schwarze Obama Barack Obama und die Hillary Clinton bei den Demokraten
>
> Milben und Amöben- was ist der Unterschied???
> Die Amöben (griechisch amoibos = wechselnd) oder Wechseltierchen sind eine
> große, vielgestaltige Gruppe von (
> [fcp://@reflex.at,%239905409/Mailbox/Einzeller.wikipedia.org/wiki/Einzeller](http://@reflex.at,%239905409/Mailbox/Einzeller.wikipedia.org/wiki/Einzeller)
>)Einzellern, die ihre Gestalt laufend ändern. Amöben sind eine Lebensform,
> keine Verwandtschaftsgruppe ((
> [fcp://@reflex.at,%239905409/Mailbox/Taxon//de.wikipedia.org/wiki/Taxon](http://@reflex.at,%239905409/Mailbox/Taxon//de.wikipedia.org/wiki/Taxon)
>)Taxon).
> Milben (Acari) sind eine ([fcp://@reflex.at,%239905409/Mailbox/Ordnung](http://@reflex.at,%239905409/Mailbox/Ordnung)
> (Biologie)a.org/wiki/Ordnung_%28Biologie%29)Ordnung der (
> [fcp://@reflex.at,%239905409/Mailbox/Spinnentierekipedia.org/wiki/Spinnentiere](http://@reflex.at,%239905409/Mailbox/Spinnentierekipedia.org/wiki/Spinnentiere)
>)Spinnentiere (Arachnida) im ([fcp://@reflex.at,%239905409/Mailbox/Stamm](http://@reflex.at,%239905409/Mailbox/Stamm)
> (Systematik)a.org/wiki/Stamm_%28Systematik%29)Stamm der Gliederfüßer.
> Milben stellen mit ca. 50.000 Arten in 546 Familien(
> [fcp://@reflex.at,%239905409/Mailbox/cite_note-0#cite_note-0/wiki/Milben](http://@reflex.at,%239905409/Mailbox/cite_note-0#cite_note-0/wiki/Milben)
>)(1) die größte Gruppe der Spinnentiere. Da sie die kleinsten (

> <http://de.wikipedia.org/wiki/Gliederf%C3%BC%C3%9Fer>)Gliederfüßer
> (Arthropoda) sind, ist davon auszugehen, dass viele Arten noch gar nicht
> entdeckt wurden.
>
> Milben - Amöben waren die ersten Lebewesen. vor 5 Milliarden Jahren

Plazebo

>
>
>

Mo, 10.5.10, 08:2:15: Wo ich "Nano-Sprung" hinschrieb, meine ich QUANTEN-SPRUNG. Das ist sowas Kleines wie ein Bit. in der Computertechnik. Ich hätte nichts dagegen, wenn McGoohan das allen Duhsbys und Followys lesen liesse. Es ist kompliziert, hirngeschlagen zu sein.

Jesus war ein widerborstiger Knabe in dessen Quantensprung Phase. Und da schauten im alle jüdischen Priester zu, wahrscheinlich fanden sie ihn auch sexy und beneideten ihn um seine Feschheit und das in der Sekunde (in diesem Bit) machte es in Jesu Hirn "Klax" und er tat dieses sein Leben lang. Bis ihn die Mischung aus Obrigkeit aus Juden und Römern ans Kreuz schlug. Pilatus und so. Mit 33, das scheint mir sehr plausibel. Und dass Maria sich einmal verging und von einem Feschen eine himmlische Nacht verbrachte, haben dann die Evangelien aufgebauscht. Jesus war also sicher auch total fesch! Und er hat seinem Ziehvater Josef niemals emsig geholfen. Bis es ihm Zu viel wurde, brav zu helfen.

Stellen Sie sich vor, Duhsb, das was ich auf meinem Notiz-zettel "Wortfinungsstörung" schrieb, davon staubt jedes unser Hirn (die ganze Zeit) in jedem unserer Hirne staubt es. Ich wett, Sie wurden auch müde dies zu lesen. Heute gehe ich wieder "brav" um's Mittagessen hinauf. Melde mich erst wieder nach dem Mittags-schläfchen. Nun ist es: Mo, 10.5.10, 08:39.

Mo, 10.5.10, 13:11: Roman rief mich an, und teilte mir den Titel meines nächsten Predigt-dienst-Textes mit: "Auch Sir trug kurze Hosen". Und er teilte mir mit, dass sich das Wort "Derniere" mit weichem "D" schreibt. Im Rechtschreiben war ich immer schon schwach. Duhsbys könnten mich als Oberlehrys nutzen. Ich weiss nur, dass ich 2'300 Followys hab. Die ganze 19. Kalenderwoche wird auf Öl um 09:30 über den Vorlass gesprochen. Da kommt vielleicht auch Helmut Neundlinger zu Wort? Ich hör mir diese Viertelstunde jetzt immer an.

Heute gab es zu mittag: Leberknödelsuppe, Kartoffelpuffer mit scharfem Paprika - Gemüse. Ich nahm mir zum Dessert: Eine Birne. Seit einer Woche gibt es kein Abendessen mehr. Nur eine Spur von Rosinen im Kornspitz. Das ist mein Konzept, dass ich mich nicht über-fresse. Nun gehe ich zur Fusspflege Irene. Melde mich erst nach dem Abendessen. Nun ist es: 13:26.

Mo, 10.5.10, 17:03: Um nur ja meine Tagesstruktur einhalten zu können, nehm ich sehr wohl ein bissl Abendessen zu mir. Das mach ich jetzt so: 1/2 mit Rosinen gefüllten Kornspitz, dazu ein bissl vom Mittagssalat (das war/ist Roter Rübensalat) + ein bissl Kürbiskerne + ein bissl Walnüsse. Das ist schon im Verdauungstrakt.

Als ich heim kam vom Salon Irene, kam mir Peter Kampl entgegen. Kampl war ein Gast in "Phettbetgs Nette Leit-Show". Und er half mir über den Zebrastrifen. Peter Kampl ist Literat.

Jetzt knurrt bereits der Magen, bravo! Ich melde mich morgen sehr früh, denn ich gehe morgen zum Termin bei Dr. Aschauer. Mo, 10.5.10, 17:12.

D I E N S T A G :

11:5:10:

02:22:

Indem wir nur nach "Vorne" blicken können, beweisen wir keine Gottheit. Sir sterben kopfüber. Wir wissen nur vom Hörensagen Näheres: _Vorzukunft_. Ich kann die Form im Moment gar nicht bilden. Ich sitze vor einem Computer, ohne wirklich Näheres über ihn je gelernt zu haben. Frau Fachlehrerin Flauchberger im der Retzer Handelsschule hat mir Schreibmaschine schreiben gelehrt. Und nun steh ich vorm Absterben. Verschont vor allem Übel der Erde. Mein Bruder muss exakt 12 gewesen sein, als der Krieg nach Unternalb (Retz)kam. Ich hab das gestern mir ausgerechnet, als im Radio Öl "Heil Hitler, die Russen kommen" berichtet wurde. Und alle Frauen waren im Weinviertel in höchster Vergewaltigungsgefahr. Mit niemandem habe ich mein Leben lang über diese brisante Gefahr von Bruder und Mutter geredet. Nun hör ich alles im Detail von Öl. "Heil Hitler, die Russen kommen!", da nun 65 Jahre vorbei sind, gehört. So Eindringlich und so nahe hab ich das noch nie wahrgenommen. Das Fernsehen ist eine Schwachsinn Fabrik. Nun in höchster Alleinigkeit komm ich auf Öl. Ich muss aufhören, denn ich kann nichts im Detail berichten. Nur von "Gott" schwadronieren. Mein Leben lang schwadroniere ich von "Gott". Nie li-iert. Nie von der "Familie" eingeweiht. Beziehungsweise ich hab nur das wahr genommen, was ich wahrnahm (wahrnehmen wollte?) Nun bereite ich mich fürs heutige Akupunktiert-werden-Frühstück vor. Melde mich erst wieder nach dem Mittagsschläfchen. Es ist nun 2:57.

Di, 11.5.10, 15:20: Wenn ich lese, was ich aus-twitterte kommt sofort mein Dagegensein. Liebes "Fernsehen", das stimmt nur insofern, als ich begann zu gneissen, dass keine Jeansboys mehr bei Euch zu sehen sind, da begann ich Radio Öl zu hören. Meine Sexnot war die Tatin. Gerade hörte ich "Van Tag zu Tag" mit Falter-Chefredaktor-Stellvertreter Florian Klenk. + "Ganz ich" mit dem Thema "Wie werden Interviews fest gemacht" Drum kam ich so spät zum Nachmittags-Protokoll.

Heute ist auch kein Pro Mente-Termin. Ich schlaf so leicht, dass ich mich oft wundere, wie lang ich eigentlich z.B. heute akupunktiert wurde? Ich war um punkt 7:00 bei Herrn Dr. Wilhelm Aschauer und um 9:30 sah ich wieder auf die Uhr im Bus 156 B. Das heisst, ich muss fast 2 Stunden akupunktiert worden sein. Mir geht es wahrlich wohlig mein Leben lang. Mein Gejammer im Fach "Gestion" ist nur innerfamiliär. Nehmen Sie nichts von dem als Tatsache, Duhsub. Ich leb das gemütlichste Leben von allen.

Ich muss nur meine Telefone von 7 - 19 Uhr mir griffbereit halten. Sonst läuft alles von alleine... Im Fach "Gestion" steht von allem das Teil drinnen und das Gegenteil. Sie müssen nur lesen wollen. Ich kann's nimmer. Nun ist es: Heute gab's zum Mittagessen: Frittatensuppe, Rotbarsch natur, Risibisi, Nudelsalat, Kiwi. Di, 11.5.10, 15:44.

Di, 11.5.10, 17:09: Hart, 4 x lebenszulaufen täglich. Und es kommuniziert niemand darüber mit dir. So überfahr nur ich mich! Typisch zwangsneurotisch. Andere notieren sich nur dann was, wenn was unbedingt sein muss. Der Tag ist kommuniziert, morgen hol ich mir die 40 Tropfen flüssige Sonne und bettele in der Schubert-Apotheke um "mein" (heute von Dr. Wilhelm Aschauer verschriebenes) Granulat. Ich weiss jetzt auch wie das Gebäck im "Anker" heisst: Müsli-Riegel. Vom Thomas in Krens kennengelernt. Es ist ideal fürs Abendessen. Nun ist es: Di, 11.5.10, 17:20.

Di, 11.5.10, 17:56: Aus dem "Kulturjournal" (Ö1) weiss ich, dass im Juni 10 im 3raum-Theater das Theater-Stück "Die Kardinälin" (Kardinal Groer betreffend.) Da wird sicher ein sexy Kerl mitspielen. Und ich werde mich dorthinbetteln. Augenschmausen ist mein Einziges. Di, 11.5.10, 18:03.

M I T T W O C H :

12:5:10:

01:15:

Followys sind das "Jüngste Gericht." Eine Stumme Menge, die eisern schweigt. Und ich kann nur RE-AGIEREN. Ich kann nicht A-Gieren. Kurt Palm hat sich schon lange nicht gemeldet. Ich brachte immer Einen (masculin), der mich lecken liess. Nun warte ich auf den Nächsten: Bitte lasst mich bissl lecken. Mi, 12.5.10, 01:15.

Mi, 12.5.10, 07:43: Grossbritannien wird nun Konservativ-liberal regiert, Der r.k. Bischof des Burgenlands, Iby, schlägt vor, dass Verheiratete die Priesterweihe erhalten und dass "später dann" Frauen auch geweiht werden sollen. Ich kann über mich nur berichten, dass morgen Feiertag (Christi-Himmelfahrt) sein wird, und dass übermorgen (Fr.14.5.10) Neumond sein wird. Je mehr ich Öl höre, desto stiller werde ich. Heute hab ich ein Interview mit dem in Griechenland urlaubenden Wirtschaftswissenschaftler Schulmeister reden gehört. Ich kann es nicht fassen, was Börsen anstellen.

"Welt Ahoi" (sonntags um 9:30) trifft exakt den Nagel am Kopf. Je kindischer die Sendung ist, desto mehr trifft sie ihn am Kopf. Ich bleibe im Reich des traumlosen Ge-schlafes. Ich hab noch nicht das Geheimnis meiner Traumlosigkeit gefunden. Nun geh ich um die 40 Tropfen, dann in die Schubert Apotheke, Und dann um das Mittagessen. Gekotet usw. hab ich perfekt. Es wird wahrscheinlich ein total + stummes + langes Wochenende werden. Nun ist Mi, 12.5.10, 08:00.

Mi, 12.5.10, 13:11: Heut fuhr ein Sir mit mir Taxi. In Grauen Jeans und GEBÜGELTEM Hemd! Sir studiert Medizin und verdient sich so sein Budget. Ich musste ihm 5 Euro Trinkgeld geben. Sehen Sie Duhsab, deshalb bin ich zu recht besachwaltet. Zum Mittagessen (12.5.10) gab es: Buchweizensuppe, Gemüse-Puffer, Kohlrabi-Gemüse, Grünen Salat, Orange. Mein Ziel ist, dass der Magen wieder einmal knurrt. Träumen und Magen-geknurre... Mi, 12.5.10, 14:02.

Mi, 12.5.10, 17:18: Ich prahle vor mir, mit meinem ruhigen vor-mich-Hinleben. Mein nie kennengelernter Urgrossvater väterlicherseits war der Schafhirte Obernalbs. Vielleicht hab ich das daher? Jeder Mucks, der in meinem Leben stattfand, ist hier gestioniert. Sie können also meine Zeit nachlesen, Duhsab. Ich wundere mich selbst, ob meiner. Ich hab 2 Unterhaltungs-stränge: "Ö1" und meine Austwitterungssätze. Na ist das Nichts? Und ab und zu schau ich mir via www.youtube.com die Stichworte "gay" + 501 an. Ohne die Anstrengung des Wixens mir anzutun. Nun ist es: Mi, 12.5.10, 17:29.

D O N N E R S T A G :

13:5:10:

00:04:

Ö1 ist nun mein Sender. Jede Nachrichtensendung ist eine Art 5-Minuten-Journal. Nur um 10, 11, 13, 16, 20, 21, 22, 23, 02, 04 gibt es keine Nachrichten. Dazwischen überrascht (du bist gerade von irgendwas Feuer und Flamme) dich immer eine geniale Musik. In den Spitälern hab ich es mir angewöhnt, Ö1 zu hören und bin nun begeistert davon. Es gibt keinen Werbungsunterbruch. Wahrscheinlich haben alle anderen Radios ihr Niveau gehoben, ich tu jetzt allen Unrecht, wie immer. Und die Moderatys verstehen es, dich zu begeistern. Vor allem sind die einminütigen Sendungshinweise, nach den Nachrichten, in dem Gewulst äusserst hilfreich. Der Sender kann auch via www.oel.orf.at angehört werden. Wahrscheinlich hat die Weltweitheit aller Sender? eine Art Radio-Oskar begründet? Und ich schlage Ö1 für den Oskar vor. So wie Obama den Nobelpreis kriegte. Ordnen Sie sich meinen Satz selbst. Im Falter sind die Lesys intellektueller als die Schreibys. Und ich gehörte immer zur Rätselrubrik. Der rasende Radiohund Rudi" 14:55 ist der absolute Hit. Vor allem die 5 Minuten Sendungen sind meist alle als Bot-Cast zu abonnieren. Ich kann keine Technik handhaben, so wie ich nur meine 4 Telefonapparate nur von 07:00 - 19:00 abheben und "Hallo" sagen kann.

Weil ich so gut meinen Anrufbeantworter damals (sintemalen?) besprach, heb ich ihn mir auf. Es müsste von einem geduldigsten Regisseury inszeniert werden um so was noch mal hinzukriegen. Aber wer hat Geduld? Sind wir alle zu tode gehetzt? Defacto ist die Sendung "Welt ahoi" die richtige Antwort SONNTAGS 09:30. Vor allem die Überganslosigkeit zur nachfolgenden "Schon gehört"-Sendung der Hit total. Lieber Roman&Markus, bitte bastelt daraus einen Predigtendienst. Im Moment hör ich "Gedanken" um 06:57 zum 250. Geburtstag von "Kannit-Verstan" (Hebel). Nun ist es: Do, 13.5.10, 00:55.

Do, 13.5.10, 08:52: Nach wie vor weiss ich, auf welchen Knopf ich drücken muss - und krieg die werbelosen OKTO, TW1, Orange, FM4 und Radio Stefansdom in mein Hirn. Sowas hat ein isolierter Zwangs-Neurotiker parat. Dies als Entschuldigung, weil ich mich auf Öl schlug. Musik war nie das Meine.

Soeben rief mich mein Nothelfer Peter Katlein an. Peter war in der Garage am Petersplatz beim Gespräch George Kameruns. Da war auch als MitdiskutantIn meine Con-Kolumnistin Doris Knecht. Heute (Do, 13.5.10) und morgen (Fr, 14.5.10) findet die "Garage" statt.

Da siehst du wieder, wie schwach Followys sind. Sie sind zum Krenreiben. Du musst einfach nackig sein, da brauchst du aber nur auf die Strasse hinaus und wirst belagert. Wenn du aber nichts lesen kannst und um 19 Uhr liegen gehst. Du wirst behandelt wie ein Begrabener. Nun geh ich um das Mittagessen. Do, 13.5.10, 09:28.

Do, 13.5.10, 13:35: Ich war der Unbekümmertste? "Gott"vertrauendste? Unberechnendste? Nun bin ich todtraurig, dass es keine Gottheit gibt. Auch war ich stinkfaul, Nicht einmal richtig Computer schreiben lernte ich richtig. Nun steh ich da und kann technisch gar nichts. Und bin auch finanziell der Ärmste. Ich weiss jetzt, dass heute und morgen in der Garage am Petersplatz "George Kamerun" da ist. Hebe nun die nächsten 48 Stunden alle meine Telefone ab, vielleicht ruft wer an, und ich kann das Anruffy erbetteln, mich zum George zu bringen. Nie liiert, Nie studiert, Nie gespart, Nie emsig gebetet und sowas. Ich war nur mein leben lang not-geil. Hab nicht einmal soviel Geld um nun aufs Geratewohl heraus auf den Petersplatz zu fahren. Quod erat demonstrandum... Als Krönung kam nun dazu, dass ich nichts mehr lesen kann. Pro Protokoll versuche ich Alles in einem Aufwaschen (mich) zu putzen. Nackt unter Blue Jeans. Feinsterweise kann ich schlafen. Ich bin der reinste Beweis. Die Technik, die ich hier verwende, wird von allen andern für Textsammlungen benützt. Weil ja alle anderen einen Blog sich leisten können. Da wär aber alles voll mit wwerbung. Und so bin ich schon archiviert, wenn mich wer archivierten will. Defacto sind meine Protokolle Posthum... Heute (13.5.10) gab's Spinat-Suppe, Gedämpften Tofu, Geröstete Kartoffeln, Grünen Salat, Banane. Nun ist es: Do, 13.5.10, 14:13.

Neumond

F R E I T A G :

14:5:10:

00:45:

"Meine" Clivia blüht! Sie blüht nur sehr selten. Und als gestern (Christihimmelfahrt) Reante bei mir war, sah sie die Clivia in voller Blüte. meine Clivia blüht sehr eigenwillig. Und ich hätte sie gegossen und hätte es gar nicht bemerkt dass sie in Vollblüte steht. Ich weiss nur, sonntags kriegen alle meine 3 lebenden Pflanzen einen Liter umgestülpt. Reante hat mich abgewogen und ich hatte 74 Kilo - Alarm. Ich bin zu arm, um das richtige Essen mir zu messen. Denn für mich gibt es keine so geduldige Ernährungs-Kapazität, die mir einmal genau beim Essen zuschaut. Zwischen Tür und Angel sagen mir "alle", Gemüse macht nicht dick. Und ich stopf in mich hinein. Mein Unterleib ist es gewohnt, Ummengen zu verdauen. Allein überlässt die Welt jeden seinem Schicksal. Jedes stirbt für sich allein eben. Ich hör auch oft: je weniger du isst, desto leichter ist das Altwerden. Reante hat mir auch vorgelesen, wie am Samstag, 12.12.09 im "Standard" Kurt Palm von seinem ungeborenem Sohn VALENTIN Abschied nahm. Peter Katlein musste weinen, als er den Text las. Und ich sah Reante ebenfalls weinen. Reante hat eben auch ihre Mutter verloren. Ich musst Reante bitten aufzuhören, denn es ist zu viel jetzt auf Reante eingestürmt. Daneben sass ich direkt kalt (mit meinen "Cypralex 10") McGoohan hat mir vor Augen geführt, wie oft ich Sätze "Ich" zentriert schrieb. Ich cooler Hund. Nicht einmal gewusst habe ich, dass Kurt liiert ist. Nur Reante hat mir gesagt, dass Kurt in Standard den Artikel schrieb.

Gestern hat auch Katalin bei mir angerufen. Katalins Telefon war gestört. Ihr Mann wurde operiert. Katalin war jeden Tag im Spiral und hat daneben studiert und gearbeitet. Am 31. Mai kommt Katalin wieder nach Wien. Sie schauen sich ein Theaterstück über die Nibelungen an. Nun war der gestrige Tag so erfüllt, dass ich gar nicht mehr zum Schluss-Protokoll kam. Von Grimms Märchen hat mich in meiner Kindheit "Der eigensinnige Riese" am Meisten beeindruckt. Und meine Mama hatte ein Kinderbuch, wo ein Schwein mit einem Löffel eine Torte auf einen Sitz aufass. Das Bild und das Märchen sind nun zu recht mein Fegefeuer. Gewissenserforschung total. Ich Ich Ich... ZU recht sind die Followys stumm. Nur Reante hat all die vielen Jahre meine Clivia blühen gesehen. Meine verstorbene Hausmeisterin Augustine Bauer hat mir die Clivia geschenkt. Seit dem hält die Clivia durch. Meine älteste Pflanze. Und nur Reante hat sie blühen gesehen. Sie war gestern in Vollblüte und ich hab es gar nicht gemerkt. Das sagt alles über mich. Nun ist der gestrige Tag erfüllt. Ich bin mein einziges Publikum. pfuigack. Alle Achtung vor Reante und Katalin. Sie halten durch, wie meine Clivia. Nun ist es: Fr, 14.5.10, 01:36.

Fr, 14.5.10, 08:36: Die deutsche Bundeskanzlin Merkl hat recht: Stürzte der

Euro...

...

...

In Ungarn hat die Rechtsradikale Partei die Wahlen gewonnen. Und heute plant der Chef von der Partei in Springerstiefeln und knalligen, schwarzen, verbotenen Uniformen zur Parlamentseröffnung zu kommen. Gemächlich sitz ich am Computer und schlaf... Mea Culpa.

Gestern (Do, 13.5.10) um 16 Uhr war eine Sendung zum 80. Geburtstag Alfred Achleitner's. Und noch eine riesen Freude, hab ich vergessen zu notieren: Heute kommt mein Schwimmlehrer in einer Stunde und bringt mir Äpfel mit. Die Parallelität der vielen Gleichzeitigkeiten. Da ist ein "Gott" gerade traumhaft. Drum geh ich morgen als Symbol zur Vorabendmess... Mea Culpa.
Fr, 14.5.10, 08:40.

Heute (Fr, 14.5.10, 20:00) bin ich in der "GarageX" via: Katlein-Reitinger-Knecht! Wie ein kleines Kind zu Weihnachten. Ich hab schon aufgegeben zu hoffen, aber es gelang! Wenn sich wer vorstellen könnt, dass ich nur Öl höre und nichts lesen kann. Wirklich nichts durchschauen... dazu meine Armut. Reiner holt mich um 18 Uhr daheim ab und führt mich auf den Petersplatz. Soviel Geld werde ich dann mitbringen können, dass ich ein Taxi heim mir leisten werde. Ich melde mich nach dem Abendessen wieder, Duhsab. Zum Mittagessen gab es heute: (14.5.10) Griessnockerlsuppe, anonym, gebackener Fisch, gedämpfte Kartoffel, Grüner Salat, Birne. Meine Durchsetzungsenergie ist gewaltig. Ich bewundere mich selbst. Mit jedem dieser "Siege" wachse ich. Fr, 14.5.10, 15:13.

Fr, 14.5.10, 17:02: DANIEL KEHLMANN im Akademietheater im Gespräch mit Michael Kerbler Ein Blutjunger Schriftsteller. Soeben (wiederholt) auf Öl gesendet. Meine Heimat ist Öl! Es kuschelt sich so lieblich darin. Davor war von 15 bis 16 Uhr elektronische Musik.

Mittags hat mich "Afterschädl" angerufen.
Ab der 20. Woche wird plakatiert "Wir begraben Hermes Phettberg" (Bio-waste/Bio-Müll) Ich jubele! Nun wart ich auf meinen Schwimmlehrer. Freude, wohin mein Hirn grübelt. Fr, 14.5.10, 17:16.

S A M S T A G :

15:5:10:

08:20:

Lieber Roman&Markus, bitte füg hier in den nächst erreichbaren Predigt-dienst dessen Namen ein! Danke. Jetzt geht mein Predigt-dienst los:

Der Briefträger, der zum Schriftsteller wurde, und dessen Name auf seinem Buch so winzig geschrieben ist, das ich ihn nicht entziffern konnte. War such sah das Stück "Letzter Versuch der Popkultur" an. Diese Garage X hat ein bezauberndes Ambiente. Du kannst nicht aufhören, den Stiegenabgang zu

meditieren. Immer wieder kreuzen sich unsere Wege. Ich bin natürlich immer von seinem Jeansboyablick begeistert, dass ich immer meinen Blick auf ihn hefte und ... (Name) ... hat dann Angst vor mir, ich würde ihn verführen. In der Tat ich bin ein Täter insofern, als ich auf Öl hörte, dass das Stück von George Kamerun in der Garage aufgeführt wird, kam mein Sehnsucht, den urfreschen GEORGE KAMERUN mit den Augen zu verspeisen (mit den Augen zu fressen. Dazu kam noch, dass alle ca. 150 Leute auf mich einströmten (Aug- in Aug.) So sähe ich gerne alle meine Lesys, Männer und Frauen. Das erste mal hab ich den Punk George Kamerun und seinen Kollegen Rokko Schamoni gesehen, als sie mich für Drei-Sat's "Pudel overnight" in der "Schwender-Loge" (Klappe) interviewten. Du kannst das via www.youtube.com dir 24 Stunden am Tag anschauen und daraus kontemplieren... Die "GarageX" hat die ähnlichste Inneneinrichtung, denn die Senderloge am Schwendermarkt gibt es nimmer. Und nun ist das auf Youtube das innigste Denkmal des reinsten Schmutzes. Und die Inszenierung Georges ist defacto eine Kritik an der Unmenge von den Bildern, die unser Hirn jeden Tag aufschnappen muss. Es waren ca. 20 Mitwirkendys auf der Bühne und eine Schaufensterpuppe. Hat dies schon mich dargestellt? Das einzige was ich lesen konnte: "Der letzte, vergebliche Versuch der Popkultur" stand am Programm-Zettel. Ich war schon vor 2 Jahren am vorhergegangenen projekt Drama X. Ich kann jetzt natürlich wieder nicht hirnlich hertippen, wie die Namen der beiden Direktoren der "Garage X" sind. Der ... (Name) ... -des Briefträgers- ... verspottete mich zu recht, dass ich meine Hinnigkeit wie ein Monstranz vor mir hertrage.

Plötzlich muss unser Hirn umschalten von lauter Punk Musik zur Darstellung der Erschiessung von versteckten Juden. Erst gestern hab ich von einer leboldstädter Familie, die bis heute in der vorher von Juden bewohnten Famile bewohnt wird. Und dessen Mutter ist nun verstorben. Und nun wird die im "Freien Wohnungsmarkt" vergebene Wohnung vergeben. So nahe und prompt muss dein Hirn ständig umschalten. Und die Popkultur verdaut alles.

Liebe Roman&Markus, vielleicht geht die Menge der Buchstaben für den nächst erreichbaren Predigt dienst.

Nicht zufällig bin ich im Überschwang : Am Dienstag: 21.3.2001 hab ich im Kabarett Stadnikow MANUEL MILAUTZ zum Jeansboy des 21.3.2001 erkoren: Und Sir MILLAUTZ legte mir gestern (14.5.10) diesen Gutschein vor. Sir darf nun absolut über mich verfügen!!! Und Sir ist ein Gentleman + paradiesisch aussehend.

In der GarageX waren lauter so Augenschmäuse. Jedes ist Gott!

Und dazu die Garage an sich allerähnlichst der niedergerissenen Schwender Loge. Zudem hat mich "mein" Kremser Thomas um ca.17 Uhr angerufen: Es läuft schon mein Flyer! Fliegen Sie mit, Duhsb: "Wir begraben Hermes Phettberg - Musikgruppe Biomüll - 3 Raum-Theater". Die Zeit nun: Sa, 15.5.10, 10:20.

Sa, 15.5.10, 14:12: Vor einem Jahr hab ich hier sicher schon protokolliert, wie ich ins "Drama X" gegangen bin. So hiss das nunige "Garage X" früher. Es war aber kühl in der U3 untergebracht. Und wahrscheinlich ist das "Garage X" auch beim U-Bahnbauen mit gebaut worden.

Denn der Petersplatz ist sicher auch bei den Bauarbeiten entstanden und gehört den "Stadtwerken". Doch nun sind die Stiegen-Abgänge zur "Garage X"

malerischer, als bei dem durch die vielen Aufzüge und Rolltreppen zugänglich gewesene "Drama X". Für mich ist nun meine Lese-Kaputtheit katastrophal. Ich konnte noch bei google nachgucken. Wahrlich, wie eine Monstranz trage ich mein Unglück vor mir einher.

Direkt lachen muss ich über meine exakten Gestionsprotokolle! Ich dokumentiere damit, wie ich mich irre. Während ich protokollierte es stünde mir ein trostloses Wochenende mir bevor. Doch nun kenn ich meinen herzlieben Verföger des 21.3.2001: Manuel Millautz.

Diese exakten Gestionsprokolle SIND es! Soeben rief Reante an: In der Tageszeitung "Wir" wurde vermeldet, dass der Chef des Stiefelknechtes Paul/Pawlo Dub an Schlaganfall starb. Ich hab auch ihn hier vor kurzen notiert, wie ich ihn, am Weg zum Krankenhaus hinauf, traf. Ich kann weder nachlesen, noch das Datum aus dem Hirn mehr herauskramen. Früher gab es neben der Ul einen billigen Ess-Salon Billaderia neben dem Stefansplatz, da gab es defacto eine Art moderne Loge, und da hab ich es mit Paul einmal S/M mässig getrieben. Ich kritzelte damals noch an einen Unbekannten, weil der Unbekannte schrieb: "Schläge wie vom Josef." Und es gelang mir aber nicht herauszufinden, welcher Josef das wohl war? Und war dann besonders oft in diesem Salon essen. Ich frass mich voller sexueller Sehnsucht phett.

Rip Paul Dub.

Das Mittagessen (15.5.10): Bärlauchsuppe, Algen, Gemüse-Reis, Grüner Salat, Kiwi. Sa, 15.5.10, 15:03.

Sa, 15.5.10, 17:55: Gestern schenkte mir Reiner Äpfel, heute Reante, Rettiche, Karotten, Paradeiser und Zitronen. Weil angesagt wurde, dass schrecklicher Sturm und Fluten von Regen in Wien stattfinden werden. Landregen macht mir nichts, aber vor Stürmen hab ich Angst. Sintfluten verbieten sich von selbst.

Es war nachmittags so düster, und ich ging heute nicht zur Vorabendmesse. Und Reante war bei mit, bis "Diagonal" mit der Wiederholung der Sendung über Vali Export begann. Reante nahm sich die Öl Sendung auf Tonband auf. Bei mir war Frau Export in der "Netten-Leit-Show. Reante brachte mir auch das Photo von Paul Dub. Peter Weibel an der Leine war "nur" Kunst. Sex war also kein Thema? Es kann sich auch niemand vorstellen, wie ich mein Leben lang un-be-gehrt blieb. Schon wieder meine Monstranz! Bis morgen, mit frischer Hoffnung? Sa, 15.5.10, 18:17.

20. Kalenderwoche:

S O N N T A G :

16:5:10:

08:41:

Das Wort von meiner Monstranz gräbt sich ins Hirn freudig ein. Wenn es auch nur seinen Namen freiliesse. Vorerst muss genügen, "der brieftragende Schriftsteller". In Wien landregnet es, aber es gibt im Moment keine Sturmböen, also breche ich bald auf um das Mittagessen. Mein Magen knurrt!

Und. Gegen Mitternacht musste ich lulu und legte mich dann nach links und es begann. Es war gar nicht anzuhalten so innig träumte ich. Immer Stösse von USA-Mafia-Schwarzer Film (film noir) mit Maschinengewehren, wie sie in der "schwarzen Serie" vorkamen.

Immer wieder, wenn überhaupt, kommen die Standbild-Träume. Dazu sprach eine gehetzte (typisch Schwarze Film-Stimme).

Meine Stand Bild Träume = Heisst das, ich will bleiben? Ich bin das reinste vis-à-vis von mir selbst. Jetzt kommt bald "Welt Ahoi", und da läutet es immer zusammen, das heisst in der r.k. Kirche beginnt die Messe. Und ich schau "Welt ahoi". Heute hört der Magen nicht auf zu knurren, das ist ein grosses Geschenk. In Wien hat es im Moment 8 Grad und meine Gasetagenheizung hat sich obwohl alle Fenster zu sind zu heizen begonnen. Der Name des schriftstellenden - gewesenen Briefträgers - kommt mir nicht in den Sinn. Aber er liest meine Gestionsprotokolle alle und vielleicht ruft mich Sir an? Ich will sexuell im Moment nichts von ihm, aber er soll mir nur seinen Namen durchsagen. Damit ich den in das nächste Protokoll bringe. Sir ist um ca. 20 Jahre jünger und Sir tragen knallenge und benützte Blue Jeans.

Nun kommt um 12:30: die tel. Gestionskonferenz mit alleredelstem Sir McGoohan und danach melde ich mich wieder. Gemütlichen, warmen Tag, Ihnen und mir, Duhsob. So, 16.5.10, 09:18.

So, 16.5.10, 15:30: McGoo hat sogar meine Wortfindungsmailliste als eine Art Photo beigefügt.

Faul war ich schon immer, als ich die erste Sturmböe hörte, beschloss ich mittags mich aus dem Kühlschrank zu sättigen: Also das war eine Packung noch von "Essen auf Rädern": Fisolen mit Kartoffeln. Nun gibt der Magen wieder Ruh, ärgerlicherweise. Heute bin ich nicht einmal die Stufen gegangen. Die Konferenz nur gehörte einmal auf youtube "gesendet". Danke McGoo. Wenn Sie sähen, wie McGoo&Roman&Markus sich Mühe ob meiner geben (müssen) engelsgleich. Einmal hat mich die mit mir schamanisch reisen gehende Doris mit gehört, und hat das Wort "engelsgleich" kre-iert darob. Wenn mir Roman&Markus dann sagen, wie der brieftragende Schriftsteller heisst, werd ich es sofort hier her tippen dann.

Also mein Mittagessen (16.5.10) Fisolen mit Kartoffeln und eine Banane. Das Wetter ist wirklich widerlich im Moment. Die "Eisheiligen" waren doch schon. Es ist ein Scheisswetter. Reante hat schon wieder einen Todesfall in ihrer Familie zu beklagen. Eine alte Tante musst daheim gepflegt werden und das hat ein Vermögen gekostet.

So, 16.5.10, 16:33:

K A R L W E I D I N G E R ist der gesuchte Schriftsteller&Briefträgername! Also die G'schicht war aso: Ich schaffte es nicht den Namen aus Hirn und selbst mit Lupe aus dem Buch herauszufinden, als dann Roman&Markus anriefen und ganz traurig sagten, sie wissen des brieftragenden Schriftstellers Namen auch nicht, wurde unser aller Sport-Ehrgeiz geweckt. Mein Nachbar Christof hat mir dann den Namen aus dem entziffert: Karl Weidinger hat das Copyright auf "Monstranz". Nun wird der Name in den

Predigdienst geraten. Aber ich wette, mein Hirn macht was es will, und im Nu lässt es ihn wieder verschwinden? Karl Weisinger. Karl Weidinger. Karl Weisinger (Eselsbrücke: in der Nähe Wiens gibt es eine Zug-Haltestelle Karlsdorf -Weidlingau.) Abgekürzt "Ka-Wei". So, 16.5.10, 16:46.

M O N T A G :

17:5:10:

01:26:

Meiner Clivia's bezauberndes Rot steht in Vollblüte. Roman hat vorm Fenster ein in Panik ihre Brut behütendes Rabenpaar. Die Raben ahnen, wenn eine Böe sich nähert, und sie breiten Sekunden vorher ihre Flügel zum Schutze ihrer kurz vorm flügge werdenden Babys aus. Mich hebt es fast aus dem Bett, wenn es böt. Ich hab gottseidank genug im Kühlschrank, denn es wird vorhergesagt der Sturm dauert bis Dienstag. Ich werde auch der Ordination Dr. Wilhelm Aschauer für Dienstag absagen. Noch vor einem Jahr (da war ich gerade im Spital wegen des 3. Schlaganfalls) witzelte ich immer, sei unbesorgt, dich zu vergenusswursteln, ich bin froh, wenn mich der Wind nicht davonweht. Nun ist es soweit. Ich habe Angst vor Glatteis und Sturm. Der Witz ist mir vergangen. "Gott" sei Dank haben wir einen Kühlschrank erfunden. Immer wieder das Wort "Gott". Aber die Vögel haben "nur" (Gott? sei dank?) Immer mehr begreife ich den Gruss meines Briefträgers, wenn ich ihn mit "Grüssgott" begrüß: antwortet er mit "Grüss Sie". Von "Gott" Abgewendete, denk ich, möchten der Menschheit berichten, es gibt keine Gottheit. Wir sind allein. Ich weiss auch, dass es keinen Gott gibt. Wir werden ihn und das "ewige Leben" uns erst erfinden müssen. Das meinte Genosse Jesus mit "Von Dannen". Also dann. Das jüdische Wort "Messias" meint das Kommen des Messias. Gestern die Evangeliumsstelle" vom innigen Dialog Genosse Jesu mit Gott. Es ist Grösste Weltliteratur! Lesen Sie es noch einmal durch, Duhsb.

Die zitternden, gespreizten Flügel des Rabenpaares ahnen das Kommen der nächsten Böe. Und sie breiten sie vor ihren Kindern auf. Roman steht am warmen Fenster und zittert mit ihnen. Gestern war um 19:05 eine halbe Stunde Nelly Sachs. Die Lyrik von Nelly Sachs ist ein Credo nach dem die Shoa war. Alle Religionen klauen voneinander. Wir wollen alle die Flügel bereiten. Für einander. Religionen sind das, was nun "http" versucht. Dass kein Gedanke vergeblich getan wird und auf-be-wahrt. Wir denken für einander. Wenn die Raben ihr Flügel spreizen, Sekunden vor der nächsten Böe...

Die Selbstmordattentäter im islamistischen Wahn. In ihnen liegt auch das "Für einander", Damit die Dannigen davon lernen? Denn die denken, wir lehnten "Gott" ab. Wir weinen aber, dass es keinen Gott gibt. Das sind unsere nervöse, gespreizten Flügel. Lesen Sie Nelly Sachs. die Grösst empfindende Nelly Sachs ist vor 40 Jahren gestorben.

In der Atheistischen Religionsgesellschaft liegt auch das Für einander. Lernen sie die Leut der Gesellschaft kennen, Duhsüb. Jesus hat zu seinen ersten Jüngern gesagt: "Kommt und seht." Als sie ihn frugen: "Herr wo wohnst du?"

Mo, 17.5.10, 02:09.

Mo, 17.5.10, 08: Im Rahmen meiner Funktion "meiner eigen Oma" hab ich bei Dr. Aschauer für morgen abgesagt um das Büro jus.at anrufen, dass ich gestern nicht und dass ich auch heut und morgen nicht um das Mittagessen gehen werde. Aber was machen die Raben, wenn ihre Kinder aus dem Nest fallen?

In der Retzer Hauptschule mussten wir pro Quartal einmal in die Stadtlichtspiele gehen. Und da sahen wir einen eindringenden Kinofilm mit Szenen, wo eine Adlerfamilie für ihre Babys kämpfte. Das erinnerte sich mich heute, als mich die Böen aus dem Bett warfen. Also halt fast. Die Republik Österreich hat einen Adler als Wappentier. Und ich bin der Beweis, wie gut mein Staat zu mir ist. Ich werde direkt gehätschelt. Der Beweis ist mein "Fach 2". Nun zu noch detaillierterem Detail: Granulat, Hakerl, 10 Frührtabletten, Hakerl, fest gefrühstückt, Hakerl, prompt "3 Ringerl und einen Gumpf" gekotet, Hakerl, 5 Blutwurz gelutscht, Hakerl.

Und ich hab auch einen neuen Termin für Lessings "Phy(i)lositas" im Vestibül: Do. 26. 5. 10. Wie gesagt ich werde vom Staat Österreich bemuttert.
Mo, 17.5.10, 09:15.

Mo, 17.5.10, 15:34: Im Moment denk ich daran, morgen doch zur Ordination Dr. Aschauer zu gehen. Der Wind lässt nach. Näheres morgen dann. Einen Haufen Haferflocken hab ich auf den Fussboden verschüttet. Roman war um ca. 12' bei mir. Roman hat ausgemistet, wenn die Spamys wüssten, was sie mir antun. Gnadenlos die Spams. Ja sagt denen niemand, dass sie alle hassen? Unter den ca. 1000 Spams lagen ca. 5 echte Mails. Roman musste alle löschen. Aber die Pflegestufe kennt keine Mails?

Mittagessen des Mo, 17.5.10: Schweinsbraten mit Serviettenknödel. ("Essen auf Rädern"). Jetzt hat mein Kühlschrank nur noch Eines. Heute kam keins. Zur Not gehe ich dann zum Chinarestaurant "Pacific". Der Wiener Wind lässt nach. ("Bläst der Wind, dann bläst die Angst" Fassbinder. Mo, 17.5.10, 15:31.

Mo, 17.5.10: Hurra! Manuel Millautz war da! >>>Der Jeansboy des 21..3.2001 war da! Sofort hab ich, Zwangsneurotiker, Reante angerufen und sie hatte an diesem Tag Fotos mit mir und den 14 Leuten Publikum im Stadnikow gemacht. Manuel braucht mich für eine Veranstaltung am Do. 3. Juni 2010 auf der Gumpendorferstrasse 49. Ich bin Manuels Eigentum. Manuel trägt Bluejeans und hat mich damit bezirzt. Dass mein Herz nach mehr brüllt, ist logo. I find no satisfaction. Never. Mea Culpa... Mo, 17.5.10, 18:26.

D I E N S T A G :

18:5:10:

03:52:

So gut geschlafen wie heute hab ich schon ewig nicht! Kein Hauch weht. Nix tut weh. Vielleicht heisst der Spruch vom Achternbusch "Weht der Wind, dann weht die Angst"? Um ca. 22 Uhr musste ich einmal ludeln. Und dann schlief ich unbesorgt bis 03:50 durch! Jetzt läutet schon die Gemüse-Dampf-Maschine mit dem Blattspinat. Dazu der Besuch des Jeansboys des 21. März 2001! Das ist Gott, so hat sich das wahrscheinlich Genosse Jesus vorgestellt. Solche Nächte wie die meinige nun gewesene. Und daraus macht der Vordere Orient schnell >>> Nichts weht. >>>> Gott. Ich breche in die Ordination Dr. Wilhelm Aschauer auf. Baba. Di, 18.5.10, 04:04.

Di, 18.5.10, 13:11: Ohne Mittagsschläfchen gehe ich zum Gentleman von Pro Mente in den Park vis-à-vis vom Krankenhaus der Barmherzigen Schwestern. Es folgt nun ein halber Nachmittag Hochdruckwetter. Dann geht's weiter mit Schlechtwetter bis Pfingstsonntag.

Reante war da und hat die Photos vom 21.3.2001 mir gebracht. Der Die, 21.3.01 war aber ein Mittwoch - Also muss besagter Dienstag im Stadnikow der 20.3.01 gewesen sein. Ich hab bei der Bäckerei "Ströck" auf der Kennedybrücke einen Haufen Müsliweckerl gekauft. Und eine Melange dazu.

Müsliweckerl sind das Meine. Indem ich das ganze Leben "das Meine" such, puzzle ich meine Heimat. Tragödie oder Monstranz eines Nie-lliirt-gewesenen Schwulen. Pars pro toto zum Kapitel die Not von uns Lesben und Schwulen.

Aber die Tragödie der Heteros ist auch ziemlich traurig. Menschsein ist es laut Nelly Sachs. Die "Durchschmerzungen" ist überall zu beobachten.

Im Krankenhaus hat mich dann Florian Wagner von den "Transkatholischen Vögel" angerufen. Reante und Flo und nun der Gentleman von Pro Mente. Als ich aus dem Taxi ausstieg, wartete der Kreuze malende Magister Hula und wartete auch seine Enkeltochter, die von der Schule heimkam. Heutiges Mittagsessen: Griessnockerlsuppe, gedämpfter Lachs, Zucchini-Gemüse, Kartoffel, Kiwi.

Ich komm ja zu gar nichts mehr, vor lauter Protokolliererei. Die, 18.5.10, 13:33.

Die, 18.5.10, 16:40: Neben der orangen Blüte "meiner" Clivia blühen aus der Clivia 2 Kelchförmige weisse Blüten. Warum? Ich lebe allein und hab nun eine Clivia, aus der paradiesisch schöne Blüten sind. Reiner Reitingger hat die orange Blüte fotografiert, wer aber wird mir die 2 weissen Blüten glauben? Beweisnotstand. Morgen hat Manuel Millautz die Absicht, wegen des

Plakates für den Do. 3.6.10 zu mir zu kommen. Vielleicht hat Millautz einen Photoapparat mit?

Meine Wohnung schaut in diesem blühenden Zustand wie ein Urwald aus. Alle Wunder geschehen, nur kein S/m!

Gentleman (Pro Mente) kam heute nicht. Warum? Ich war bei Erika einkaufen stattdessen. Dicke, braune Klebebänder, Plakatrollen für "meine" Plakate. Und ich hab in "meinem" ex Hendlgeschäft (Heribert Schmidt) scharfen Sezuan Salat gekauft. Sezuan Salat ist immer ein Gedicht! Davon hab ich schon abend-gegessen. So verging mein einsamer Nachmittag. Baba bis morgen. Die, 18.5.10, 17:11.

M I T t W O C H :

19:5:10:

01:17:

Makel-los geschriebene, viele Seiten warf ein Drucker live aus. Linksseitig liegend, träumte ich dies soeben. Ich bilde mir ein, das müsste ein Typ wie aus dem nun kommende Lesemarathon in Klagenfurt sein. Ich träumte vom Ingeborg-Bachmann-wettlesen? Und verband ihn mit dem mich einladenden Diplom-Jäger-Meister Stefan Ebner? Gekoppelt mit meinem Jeansboy des 21.3.2001, Manuel Millautz? Ich sah nur, wie die Seiten geräuschlos und "live" ausgestossen wurden. Ich träumte von einer art Twitter maschine mit Multi-Contenz? Linksseitig liegend. Rechtsseitig könnte ich nur von meinem Frühstücks-Gemüse berichten? Penibel&zwangsneutortisch berichte ich nun, was ich mir alles warm-gestellt, also auf "meinem" Esstisch, hab fürs heutige Frühstück: Ein Dutzend Fisolen + eine kleine Zwiebel in der Dämpf-Maschine, die ich dann erst ca. 1/2 Stunde vorm Frühstücksbeginn einschalte. 1/2 Apfel, angebissene Mango, 2 winzige Paradeiser, eine Naturjoghurt mit einem Haufen geschroteter Leinsamen, einen Haufen aufgeblasene Hirse (cous-cous), 25 Kürbiskerne, 5 Walnüsse, drei von Reante gestiftete Scheiben Dinkelbrot (Dinkel ist immer vollkernig!), eine komplette Jungzwiebel, 1 dkg. Emmentaler, 1 Eckel Schmelz-käse ("Enzian"), eine angebissene Avocado, eine gerollte & Zwiebel-eingelegte Rolle Hering, 1 Karotte, 3 dkg. Kohlrabi, 1 Rettich, 1/3 Rote Paprika, 3 dkg. Zeller, ein übergebliebener Chinakohl-Salat von gestern, + den im China-Restaurant gekauften Soja-Salat + gestern erstmals gekauften (&scharfem) SECUAN - SALAT. Daneben hab ich immer "Soletti" (Salzstangerl) stehen.

Jetzt bin ich noch einmal rund um den Tisch herumgegangen, und hab live nachgeschaut, ob ich ja nichts vergessen habe. Und in der Tat ich hab alles protokolliert (live quasi). OH hätt ich das doch vorher getan? (Vor den Schlaganfällen) Ja nachher ist der Dumme immer gscheiter. Mea culpa. Mein

Frühstück dauert eine volle Stunde. Dazu kommen zum Frühstück folgende 4 Zusatzernährungsstoffe: 1 Kapsel Leinsamen-Öl, 1 "Dr. Böhm Haut-Haare-Nägel" 1 anti-Lulu-Tablette, auch von Dr. Böhm 1 Vitamin C + Zink. Jetzt hab ich's und schlaf weiter. Das wird mein Frühstück des 19.5.10 werden. Meine Stubenfliege dämmert bequem in ihrem Bett? Die faule Stubenfliege. Und wenn die Sonne aufgegangen sein wird, scheint sie in meine Nassräume die dumme, lässt sich damit verführen. Wenn meine Stubenfliege röche, wie gut meine Paradeiser mit der Jungzwiebel tanzte. Mi, 19.5.10, 02:54.

Mi, 19.5.10, 08:48: In der 2. Schlaf-Tranche hatte ich wieder einen wix-bereiten Ständer. Und ich weiss nun die "Cipralex 10" ordnet mein Hirn so, dass es nur dann zugreift, wenn es sich auszahlt. Das ist das "Geheimnis". Sperma ist kostbar, denkt "Cypralex 10"? Ich wichste mein ganzes Leben umsonst. Ich hab die Photos vom Jeansboy des 21.3.2001 gesehen und das war das Ergebnis.

In Frankreich ist es nun verboten, in der Öffentlichkeit das Gesicht zu verhüllen. Defacto hat Frankreich nun auch "Cypralex 10"?

Soeben ist Otto Brusatti am Wort. Brusatti ist oft um 8:10 live moderierender Disc Jockey. Du kannst nicht aufhören, ihm zuzuhören. Defacto sind alle Worte zwischen den Musik-Nummern von Öl, die stattfinden, live gesprochen und seit der jüngsten Programm-Änderung H Ö R E N S W E R T . Und dann musst du die nachfolgende Musik auch hören, um dir dazu deine Meinung zu bilden. Und Fernsehen fällt immer dagegen ab.

Friederike Mayröcker hat ein Riesen Werk mit dem Titel "Fussnote" geschrieben. das ist die kürzest Beobachtung vom Morgenjournal. Nun geh ich um die 40 Tropfen "Oliovit".

Statt dem heutigen Käse hätt ich auch noch im Kühlschrank:
Grünkern-Aufstrich, 20 % Topfen, weitere Avocados, vor allem Ziegen- und Schafkäse, die enthalten beide Zink. Aber das wechsle ich alles ab.
Genauso wechsle ich die Fisolen, Blattspinat, geforener Broccoli, Da dämpf ich jeden Tag was anderes. Salzstreuer brauch ich dank der "Soletti" keine. Heute geh ich um 15 Uhr mit Herrn Magister Mula zum "Billa" einkaufen. Da ist jetzt ein neuer knackiger Lehrling. Die Augen verspeisen, wo sie nur können. Hab wieder allerfeinst gekotet usw... Mi, 19.5.10, 09:19.

Mi, 19.5.10, 13:17: Ist das ein schlechtes, oder ein gute Zeichen? Mein Schleimbeutel wird steifer? Dr. Aschauer akupunktierte mich ob meines Schleimbeutels und ich hab mir in der Apotheke um 7,30 eine Tube dafür gekauft. und ca. 5-mal mit der Creme eingeschmiert, und nun wird der steifer. Auf dem Weg am vor-wöchigen Dienstag zur Akupunktur kam ich ins Rennen, denn der Achtundfünfziger war schon am Einfahrn und ich fiel hin und da zog ich mir den Schleimbeutel zu. Und gestern hat er sich noch ganz weich angefühlt.

Der "Unfall" war am Die. 11.5.10. Bis gestern hab ich ihn gar nicht gefühlt. Hoffentlich zieht er sich allein zurück. Mi, 19.5.10, 13:30.

Mi, 19.5.10, 17:37: Mit Magister Hula einkaufen gewesen. Gemüse wie gehabt um ca. 30 Euro. Und um 16 Uhr kam Manuel Millautz. Wir bastelten das Plakat: Hermes Phettberg begegnet dem Jeansboy des 20. März 01 VI., Gumpendorferstr. 47. Rauchen wird eine geheime Sache. Die Gumpendorferstrasse 47 ein "Geheimtreff? Und wie das S/M nie von wem zu gegeben wird. Nur von mir? Es wird also am Do. 3.6.10 um 20 Uhr mit Manuel und mir maso eröffnet. Vielleicht gesellt sich endlich ein sozial Gesonnener SADO dazu? Bis 17:30 blieb Manuel bei mir. Manuels Bluejeans müssten Sie gesehen haben, Duhsüb. Ich bin befangen.

Heutiges Mittagessen war: Nudelsuppe, Tofu-Gulasch, Kümmel-Kartoffel, Roter Rübensalat, Birne.

Das Abendessen wie gewöhnlich, liegt auch schon hinter mir. Ja, Jeans verzaubern mich. Bluejeans sind mein Fetisch. Mea Culpa. Mi, 19.5.10, 18:05.

D O N N E R S T A G :

20:5:10:

01:01:

Manuel Millautz bezauberte mich am 20.3.01, wie er mich heute bezaubert. Dass ich mit Manuel im Rauchsalon dialogisieren darf. Das Prinzip des damaligen "Bühnenauftritts" im Kabarett Stadnikow ist nun auf die "Gestion" verlegt. Die Show damals hiess: "Hermes Phettberg's Texte zur Gänze ohne Musik". Und nun ist sie verschriftet auch noch. Noch stummer und nun noch trockener. Ich hatte damals kein "Gewisses Etwas" und ich hab heute keines. Es dauert zumindest 9 Jahre? Der allererste Jeansboy rief gleich ein paar Wochen danach an, ich solle zu seiner Geburtstagsfeier seiner Freundesgruppe was vorlesen. Nun pflege ich jede Begegnung viel sorgfältiger. Denn ich weiss Kontakte müssen innig gepflegt werden. Damals hatte ich Kontakte verschleudert. Jede Begegnung ist das "Jüngste Gericht". Augenblicke sind das Jüngste Gericht. Die Augen sagen alles. Du kannst nur die gegenübrigen Auge sehen, aber dein Dialogisierender Mensch sieht dich umso inniger an, wenn du mit ihm redest. Und "jüngst" meint allerjüngst. Danach kommt lange keine Kommunikation und die Gefahr besteht, wir verwehen einander. Aber nun möchte ich jede Begegnung inniger pflegen. Als ich "berühmt" war verschleuderte ich Augen. Nun hab ich eine Art 2. Chance. Da ich jetzt keine Tränen und kein Sperma kriege, also meine Körperöffnungen geben dank "Cypralex 10" nichts der Sekrete her. "Cipralex" ist wie ein geheimnisvoller Reissverschluss, der nur aufmacht wenn du innig --- und raffiniert --- darum winselst. Darum ist es hochgiftig. Mit mir redet ja kein Ärzty vertraut. Ich muss mir Alles autodidaktisch heraus-puzzlen. Heute hab ich um 8:30 Termin bei meiner Hausärztin Dr. A. Biach. Nun ist es erst Do, 20.5.10, 02:51.

Do, 20.5.10, 06:40: Rayn Mitchel's & George Kameruns Stück verwebt sich in mir

zur Klage um das Jetzt. Alle Texte beklagen das Jetzt. George ist Pop-Punker, Rayn Mitchel Nachfolger von Quäkern. Und der Darsteller, der mich mit Honig, Rotwein, Weihrauch, Blattgold & Blut beträufelte, stellte das Schicksal dar?

Ich schau nun extrem wenig "fern", so dass ich mehr über meine Schauerlebnisse und Träume nachsinnieren kann. Ich hab mein Leben total reduzieren (müssen/wollen). Bei mir kommen immer sexy Männer heraus. Es ist eine grösste Freude, dass Manuel Millautz zu mir kam, so dass ich ihn be-greifen durfte. (wo denken Sie hin Duhsb, nein nein nicht das was Sie jetzt denken, Duhsb.) Ich darf Manuel begreifen mit all meinen Sinnen. Do, 20.5.10, 06:57.

Do, 20.5.10, 13:48: ÖVP-Wissenschaftsministin Beatrix Karl hat es begriffen: "Gymnasium für alle"! Der Knochen ist gefallen, der Parteiinterne Streit beginnt. Die SPÖ und ich sind alle dafür. Grösste Sorge um den Euro, Griechenlands Ruhe ist dahin. Das ist in etwa Morgen- und Mittagsjournal.

Roman hat berichtet, dass der junge Rabe aus dem elterlichen Nest hüpfte und Die Raben eltern sind höchst entsätzt. In der Pubertät sind wir alle so. Wir wollen alles, können aber nur Anfänge. Roman stand am Fenster und rief bei der Vogelschutzstelle an, ob er den Raben mit Händen in den Haushof zurückstupsen dürfe? Eine Woche voll starkem Wind ist auch in der Pubertät schwer zu ertragen. Ruhig halten ist da unmöglich! Wir sind alle so! Die Hausgemeinschaft wird sich um die Ernährung des Raben kümmern. Raben essen Weichtiere.

Ich, in meinem Absteigium, bin auch nervig. Bei mir geht das Abspritzen nimmer. Ich war bei Dr. Antoniette Bich (Hausärztin) der Blutdruck: 120/80 Puls 60. dass ich zu faul geworden bin zum Wichsen, sagt Frau Dr. Biach besorgt sie nicht. Ich bin pumperlgesund. Den nächsten Termin hab ich am Do. 3.6.10 um 08:30.

Wenn sich meine sexuelle Not bis zum Berührendürfen anhebt, dann werd ich schon spritzen. (Ich zu mir). Mit Manuel Millautz ist nun das herzliche, um mich besorgte Team für die Regenbogenparade - Termin: Sa. 10. Juli 2010 - auf Vier angestiegen. Dass ich jetzt in der Gestalt des Rauchsalons eine Heimat hätte. Termin Do, 3.6.10: 20h. Dialog mit meinem "Jeansboy des 20.3.01". Dies ist meine momentane Tour d'horizon. Nun zum heutigen Mittagessen: Biskuit-eingelegte Suppe, rote Paprika mit Kartoffel-Omelette, Kiwi.

Ich melde mich nach dem Abendessen wieder. Wir können nur hoffen, dass wir alle den jungen Raben ohne Unfall aus den Augen verlieren. Wie wir hoffen, dass das Gymnasium für alle auf die Beine bringen. Den jungen Raben und die Gymnasien für alle. Do, 20.5.10.

Do, 20.5.10, 16:52: Alleinsein und die Heizung springt nicht an ist noch kälter wenn es eh schon kühl ist. Kurz: mir ist kalt. An die strikte Einhaltung meiner Tagesstruktur klammere ich mich. Ob ich heute träumen

werde? Ich fände zu gerne heraus, wann ich träume. Einen Gorgonzola besitzt mein Kühlschrank keinen.

Friedrich Achleitner wurde reportiert auf Öl, abendgegessen hab ich. Friedrich Achleitner schrieb über alle Öst. Bauten. Happy Birthday zum 80er. Auch Achleitner war in meiner Talkshow. Alles dank Kurt Palm. Sie merken, ich habe nichts zu sagen, Duhsab. Im Laufe meiner Protokolle schrumpf ich zum blossen Garnichts. Wenn ich die Literatur von Friedrich Achleitner, von Wolfgang Berger verlesen, höre. Daneben Dutzende Bücher über Architektur. Schrumpf schrumpf schrumpf Do, 20.5.10, 17:02.

Zunehmender Halbmond

F R E I T A G :

21:5:10:

01:35:

Ja, sag du mir, von den Eisheiligen zur Schafskälte in einem durch? Was für ein katastrophales Jahr, wie geht es weiter? Schwappt es dann zur Tropenhitze um?

Gedanklich bin ich nun bei einem Wurm den ich gestern zertrat. Der war vielleicht ein Eiwurm, der in den "Gabelrollern" drinnen war? Er entkam mir aus meiner sorgsamem Frühstücksvorbereitung und krabbelte dann mühsamst von meiner gelben Liege, wo ich alles vorbereite, und purzelte auf den Fuss-Boden und ich zertrat ihn gnadenlos. Genau an dem Tag, wo der junge Rabe hungerte. Tyrannisch - wie wir alle im letzten sind. Nur wo wir eine persönliche Beziehung "haben" - also einen Genuss.

Beim ersten mal Lulu (um ca. 22 Uhr) hörte ich die automatische Heizungsanlage eingeschaltet. Auch sie plagte sich, wie der Wurm, das Weichtier. Arrogant denk ich mir, ich bin eine Person, und die Warmwasseranlage "nur" eine Maschine.

Mühsam hatte der Wurm vielleicht noch weite Wege vor sich? Ich weiss, dass Schmetterlinge, bis sie sowas "Fesches" werden (Redundanz-Alarm!), viele Gestalten durchwandern müssen. Vielleicht werden Kybernetik Forschys in der Zukunft, die Wege der Maschinen ausbuddeln?

Es war dann vielleicht die grosse Leistung der christlichen Kirchen, das Person sein entwickelt zu haben. Über den Irrweg des "Gottes"? Die Schritte der Menschheit sind klein. Bis sie als Quanten-Sprung erkannt werden? Heute hab ich wiedereinen Gabelroller fürs Frühstück vorbereitet. Ich kann aber nicht warten, bis ein Wurm sich herauskristallisiert. Dann hat der Rabe richtig fliegen gelernt und fliegt mir voll Gelächter davon. Hat sich so der

Buddhismus heraus gebildet? Über die Urmutter der Weltreligionen, dem Hinduismus. Gedankenwelt eines Autodidakten. Allein bin ich gross? Und nun ist es: Fr. 21.5.10, 02:10.

Fr. 21.5.10, 07:57: Natürlich es regnet Land, was sonst? Darum ist der Landstrich so feinst bewässert. Du kommst als Autodidakt zu allem urspät drauf. Was sonst?

Es tritt heute zum ersten mal die EU-Taskforce zusammen. (Morgenjournal). "Europa muss sich neu... ja was? Namen sind schnell bei der Hand. In Paris hat die Mafia? Traum Bilder stehlen lassen. Zur Sicherung der Mafia-Geschäfte? Denn auch die Mafia traut dem Euro nimmer.

Ich hab komplett gefrühstückt (komplett!). Roman fährt nach Ungarn, der Predigtendienst des Pfingst-Dienstag wird lauten, hat mir Roman berichtet: "Ich schlage Öl für den Oscar vor". Defacto hat der Hl. Geist zugestochen! Heute wurde in "Gedanken für den Tag" (früher Morgenbetrachtung genannt) Auf Teufel komm raus, wird um die Jungfrau Maria herumgeschwänzelt. Der Heilige Josef war eben ein genialer Pragmatiker und WEISE! Und seinem Geschäft wird es auch keinen Schaden zugefügt haben. Der "Heilige Erzengel Gabriel" war bildhübsch. Und Maria war extrem jung. Und da hat "Zeus" in Gestalt des Stiers zugestochen?

Im neuen Testament wird das wunderschön malerisch dargestellt. Eben: Weltliteratur. Heute am Abend wird zu Ehren Friedrich Achleitner die Innviertler Litanei aufgeführt.

Ich geh jetzt in den Landregen mit dem von Manuel mir aus meinem Kasten herausgesuchten braunen Übergangsmantel. Mein Mantel stinkt nach Mottenpulver. Ich lass meinen Mantel durchregnen. Nun "hab ich" Z W E I himmlische Manuels! "So sind wir" sagte der mir erst Bekannte. Als ich ihm diese Begegnung berichtete. Fr. 21.5.10, 08:21.

Fr. 21.5.10, 13:48: "Versehentlich" hat google.at in dem Moment, wo googles Auto durch Wiens Strassen fuhr, auch alles mitprotokolliert, was in dem Moment an den Handys gemailt, gesprochen und gefaxt wurde. "Versehentlich". Nun kann jedes Durchblättern, wie die Form der Häuser ist, als eine Art Morphographie. Das eine ist offiziell jetzt auf jedem Computer anzuschauen und die Mails, Faxe, Grespräche werden gelöscht werden, verspricht google at. D.h. jeden Augenblick kann ein Auto an mir wieder vorbeifahren und "Phase" spielen. google will Gott sein.

Zu einem anderem Thema: heute gab es eine ganz neuartige Art von Zander! (21.5.10) Rapsöl-haltige Vollkorn-Backerbsen, wahrscheinlich durch den selben Vollkorn-Teig durchgetauchten Mehlteig getriebenen Zander, ebenso ein so gebackenes Brokkoli-Gemüse, Grüner Salat, Gedämpfte Kartoffel, Birne. Ein Traum Essen!

Der Fortschritt geht weiter. Wie in der Küche der Barmherzigen Schwestern so

auch bei google. Amen. Ich hab wie gesagt noch nie so gut gegessen wie nun!
Es gibt jetzt kein heissgemachtes Fett mehr. Und ich darf dabei sein, nur
keinen Sex krieg ich mehr? Fr. 21.5.10, 14:13. Mich hungert nach S/m! Fr.
21.5.10, 14:14.

Fr. 21.5.10, 17:18: Zweitausendeinhundertfünfundsiebzig Followys dulden stumm
meine Spams? Ich fass es nicht. Und noch NIE hat wer bei mir angerufen.
Meine Telefone sind von 7-19 Uhr besetzt. Nummern: 01/596 24 20 + 0676/ 777
28 50. Selbst Weidinger traf ich zufällig im Stiegenhaus der "Garage X".
KaWei liest meine Protokolle regelmässig. Er konnte sogar den Namen
"Gestion" auswendig, als ich ihn zufällig im Stiegenhaus traf.
Denn das Wort schnappte ich vom Unternalber Pfarrverweser Pater Alois
Meinrad Schmeiser. Gestionen müssen alle Pfarrer führen.

Wixen ist anstrengend.

Ich hab nachmittags mich angestrengt und abgespritzt! Es ist keine Schande
das zuzugeben, denn für Männer ist die Sexualhygiene wichtig. Ich bin
erleichtert und wieder frohgemutet. Melde mich morgen mit aktuellem Spam. Bin
so wie so Mitglied von Biomüll. Fr. 21.5.10, 17:42.

S A M S T A G :

22:5:10:

08:35:

Neuigkeiten von mir und Beatrix Karl: Frau Ministin Karl will das
Medizinstudium verbessern und ich hab albgeträumt. Richtiggehend ALPgeträumt!
Wie es meiner Ausbildung gemäss wäre, stand ich plötzlich als Staplerfahrer
da. Stahl was zum Abendessen und kletterte behend die Riesen Paket-Stapel
hinauf. Und dann wurde mir schwindelig und ich konnte allein nimmer hinunter
gehen. Ich musst laut um Hilfe schreien. Ich hoff das tat ich nur im Traum.

Sonst muss ich vermelden, dass ich pumperlgesund bin. Ich habe gestern
gwixt und alb-geträumt! Soeben hab ich sehr erfolgreich gefrühstückt. Ich
kann nur vermelden, dass Avokado zum Koten hilft. Du hast aber leider
keine trockene Arschkerbe mehr. Darum hat Goethe wahrscheinlich das Arschlecken
in seine Literatur aufgenommen. Der, der von dir zum Arschlecken eingeladen
wird, kann so schmecken, wie trocken deine Kerbe ist oder wie edel du gegessen
hast, wenn du Avocado assest, dann schmeckt deine Kerbe wie Margarine! Wenn
du die Avocado exakt lang im warmen Zimmer liegen lässt, wie es mir jetzt gelang,
schmeckt Avocado besser als Butter! Du darfst aber nur ja auf keinen Fall zu
viel Avocado essen, sonst scheisst du dich an!

Ich habe voriges Jahr schon eine Zeitlang Avokado gegessen und mir dann oft
in die Hose gemacht. Avocado ist, wie ich, zwiespältig. Aber nun hab ich
keine Avocado daheim. Seit Philipp und Roland XX mir die Avocado schenkten, was

meinten sie damit eigentlich? Es gelingt mir einfach nimmer, Philipp und Roland XX anzumailen. Sie studieren in der "Darstellenden Kunst" Konzeptkunst und nun habe ich keine Möglichkeit mehr, sie anzumailen. Ja ich habe nur eine minimale Schulbildung und steh mein Leben lang allein da.

Vielleicht ist mein Twittern Bestandteil dieser Konzeptkunst? Mein ganzes Leben ein Alp(b)??? So wie es keinen Gott gibt und keinen mich begehrenden Sado! Nun steh ich so da. Sa. 22.5.10, 09:09.

Sa. 22.5.10, 12:33: Schwule sollen kluge Frauen heiraten. Kluge Frauen wissen, dass Eheleute Freigang brauchen. Mein Fach "Gestion" beweist die Katastrophe eines Einzelgängers, wie ich da stehe! Weil heute das Fest des Geistes stattfindet, Duhsab: Mein Beitrag zu Pfingsten. Ich steh da und winsele alle vergeblich an um S/m an.

Nun geh ich bald um die Vorabendmesse. Auch das ist sinnlos, aber noch öder ist es, allein da zu sitzen.

Wie immer ein himmlisches Mittagessen: Frittatensuppe, Gemüse-Puffer, Muschel&Melanzani-Sauce, Roter-Rüben-Salat, Birne. Soeben hat Kardinal Schönborn "Im Journal zu Gast" defacto das selbe wegen der nicht heiratenden rk Priest gesprochen. Natürlich ist er für die weitere Ehelosigkeit.

Egal, ob schwul oder Priester > Klugheit ist der Hit! Du musst klug betrügen können. Ich war zu allem zu dumm. Sa. 22.5.10, 12:52.

Abendgegessen. In der Vorabendmesse gewesen. Währenddessen regnet es in Strömen. Und in der Messe rief der Kremser Manuel an. Manuel jobt bei Kremser Installationen. Die Installation versucht einen Radio mit einem Fernseher kompatibel zu machen. Wir ertrinken im Übermass an Kommunikationsmedien. Auch ich gab erst dann nach, als ich Schlag angefüllt war. Heute dank ich ununterbrochen an Papst Johannes XXIII, er starb zu irgendeinem Pfingstfest (1953?). Der heute Zelebrierende im Krankenhaus beeindruckt mich mit seiner Distanz + Stille + Kürze. Einmal war ein Pater dermassen langatmig, dass ich den Eindruck fasste, dass ich mich voll nass machte. In mir kommt beim Gottesdiensten keine Freude hoch. Mir war schon als Fünf-Jähriger mit der Mama im der Messe, als Fünf-Jähriger fad. Nun unterhalte ich mich nur mehr im Schlafen. Sa. 22.5.10, 17:51.

21. Kalenderwoche:

S O N N T A G :

Redletter Day (Pfingstsonntag)

23:5:10:

01:13:

Meine Clivia blüht nun eine Woche! Ohne Sonne, und Bienen. Reiner hat sie fotografiert. Photos kann aber niemand mehr durchschauen, zu viel wurde fotografiert. All dies beweist, wie gern wir ewig blieben (Konjunktiv irrealis). "Wir sind gekommen, um zu bleiben." Die Religionsgemeinschaften... Ich sitz vor diesen Begonnen wie erstarrt. Mir fällt nix ein! Wenn es regnet haben die jungen Vögel einen "Plan B", sie erstarren, wie tot und ihre Eltern fliegen ins regenfreie Umfeld. Und erst wenn's zu regnen aufhört, kehren sie zurück. Und füttern ihre Brut fort. Dies wurde gestern in "Wien heute" auf ORF2 gesagt. Du brauchst also immer einen Plan B. Im Moment hab ich aber keinen "Plan B". Erstarrt starre ich auf rk. Und hatte mein Leben lang keinen. Mein Gestionieren ist meine glatte Verzweiflung. Statt im Bett mich so lange zu erschöpfen, bis ich aus Müdigkeit in die Tranche 2 des Schlafes eintunke. Mein Hirn weiss nicht wo die Buchstaben sind, ich kann es blind. Und wenn kein Kontent im Hirn ist, dann? Früher hatte ich mich be-fressen. Nun geh ich jeden Tag allein ins Krankenhaus um das Mittagessen. Komme dort erschöpft an und fahr mit dem Taxi und der Warmhaltetasche zurück. Also sind meine Gestionsprotokolle ein Lebensmittel. Und alle, die sich zu mir minutenweise gesellen, sind ... es fällt mir wieder kein poetischer Ausdruck ein. Ich bin also wahrlich kein Literat. Ich bin der liebe Goanix (garnichts). So. 23.5.10, 01:43.

So. 23.5.10, 08:38: Bei "Wikipedia" hatt ich zuletzt noch ein Bild - von irgendwem hineingestellt - wo ich 09 bei der Regenbogenparade mit nacktem Oberkörper photographiert wurde. Hunderte Photos wurden da geschossen. Und zuletzt wurde das Photo mit nacktem Oberkörper entfernt. Ich habe wahrlich keinen schönen Körper, aber dass die Zensur schon so weit gediehen ist?

Denn ich möchte bald einen Predigtendienst andenken, wohin r.k.'s Zucht via Web uns treibt... Wenn schon mein nackter Oberkörper zensuriert wird? Ich hab diese Technik wie alle Techniken nicht im Griff. Aber "ich weiss", Jesus hing nackt am Kreuz. Alles andere ist Kunst, Moral usw. Pfählen (Ägypten) Kreuzigen (Rom) geschah nackt. Während wir höher stiegen, stiegen wir auch hinunter. Melde mich erst wieder nach der tel. Gestionskonferenz (12:30) Nun ist es: So. 23.5.10, 08:58.

So. 23.5.10, 14:26: Exakt in dieser Minute ist unsere Gestionskonferenz beendet. Dann darf ich erst Mittagsschläfchen machen. Und unter den 2.000 f... Twittys twitterte ein S/m Interessierter allgemein aus! Und McGoohan hat mir den ausgetwitterten Satz vorgelesen. Da aber McGoohan und ich nur sonntags um 12:30 telefonieren, kann ich erst jetzt darauf (voll Freude) rea-gieren. Nun kann ich McGoo bitten, folgenden Satz auszutwittern: "Sir, von 7 bis 19 ist mein Telefon besetzt: 0676/777 28 50. So. 23.5.10, 13:38.

So. 23.5.10, 15:10: So finster, wie im Augenblick, gehört notiert. Ich stand vom Mittagsschlaf auf und dachte, ich verschlief das Abendessen. von einem Sir kein Zeichen. Die Frage war aber die irgendeines Tages, "was machst du heut?" Aber McGoo und ich telefonieren nur jeden Sonntag, so muss alles

warten bis nächsten Sonntag. Die ca. 2000 Followys müssen warten. Aber noch kann ich hören und "hallo sagen". Sonst kann ich kommunikationstechnisch nichts. Es müssen Kilometerdicke Wolken über Wien hängen.

Noch eine Re-aktion an meinen vorletzten Twittersatz: Denn der klang wie Fishing for Compliments. Natürlich wird auch mein Bauch gerne gepinselt. Wenn mir der Bauch gepinselt wird, spür ich fast was Physisches. Dass meine 2000 Followys nicht telefonisch reagieren. Ob wohl ich schon oft austwitterte. dass ich nichts anderes Kann, als "Hallo" sagen.

Nun zum Mittagessen des 23.5.10: Fritattensuppe, Gefüllte Kalbsbrust (mit was Neuem gefüllte <vielleicht aus Vollkorn und Rapsöl?>, Reis, Endiviensalat, Apfel. Es wird nicht heller. Ich melde mich nach dem Abendessen wieder und vermelde dann den Grad der Dunkelheit. So. 23.5.10, 15:41.

So. 23.5.10, 17:01 Kurz blinzelte die Sonne aus den Wolken heraus. Genau da machten die Wolken kurz Platz. Weil du den Satz: "Keine Spur von einem Sir" austwittertest, McGoohan, Alle je ausgetwitterten Sätze merken sich die Computer. Es kann also jederzeit auf meine Telefon-Nummer zurück gegriffen werden. Die Hoffnung stirbt zu letzt. Dass ich so lammfromm dulde, ist Verdienst meines Schafhütenden Urgrossvaters. Ich wundere mich selbst über mich. Das Müsliweckerl ist schon gegessen. Der Magen knurrt und knurrt aber nicht. Mein Schleimbeutel wird immer kleiner. Sonst gibt es nichts Neues. So: So. 23.5.10, 17:13.

M O N T A G :

(red letter day/ Pfingstmontag)

24:5:10:

01:37:

Ich lag rechtsseitig und träumte soeben, dass mir Armin Thurnher im "Kurier", wo er nie schrieb, folgende Botschaft aussandte: "Du, du weisst genau dass ich DICH meine, antworte mir!" Dies war im typischen Kolumnen Layout des Wiener Kuriers aufgemacht. Wie gesagt, Armin Thurnher schreibt nie im Kurier. Wieder in meiner nunigen Traum-Art.

Da fällt mir ein, ich lass auch meine Augen nur die Bilder schauen, die mir mein Computer zu zeigen gibt. Das was ich hertippe, sehen meine Augen. sonst nichts! Und ich plage mich, das dann zu entziffern. Vielleicht kommen daher meine Träume? Ich vermute, dass das mein antwortender Traum das Ausgetwitterte war?

Ein Duell meiner Hirnhälften? So. 23.5.10, 01:55.

Mo, 24.5.10, 08:29: Mein Hirn ist auch nur ein Computer. Und das, was ich am innigsten betrachte, sind meine Protokolle. Und "damals" (sintemalen), hatten die Leute nur wenig zum Betrachten, also die, die streng (zwangs-streng) lebten. Ihr Leben lang un-li-iert (religiös) wie Meinereins (Einzelgängerisch). Ich bin eben zwangsneurotisch mit 3 Schlaganfällen -ausgestattet? Was ist schon freiwillig? Was ist zwänglerisch? Kurz: Zu Zeiten des "Alten Testaments" gab es wenigstens Leute, die schreiben konnten. Und alles wurde weiter-erzählt... ("stille Post"?) bis es dann (von dannen...) erreichte, wurde aus der Botschaft des Traumes " G O T T " .

So ist meine Kommunikation mit meinen Followys. Vorige Woche z.B. kam ein sensationeller Typ mit langen Haaren, Blue Jeans, schwarzer Lederjacke und wusste von mir nur, dass ich einmal die Show mit Kurt Palm hatte. Und er fragte mich "warum hat dich der Kurtl fallen lassen?" War der Typ all die Jahre eingesperrt? Stille Post ist sowas Ähnliches wie die Welt-Literatur Bibel. Schreiben war total kostbar damals.

Ich tu mir beim Tippen extrem schwer. Heute z.B. hab ich wieder an die elende, mir unbekannte Taste versehentlich getippt, und nun gehen bei jedem Fehler die falschen Buchstaben mir aus. Ich kann mir nur dadurch helfen, indem ich den Computer ausschalte. Heute hielt ich durch. Und mache nun Schluss.

Melde mich nach dem Mittagsschläfchen wieder bin erschöpft. Mo, 24.5.10, 09:09.

Mo, 24.5.10, 13:29: In wien ist Hochnebel das haben mir 2 Personen bestätigt. Ich dachte zuerst, es sei von meinem Hirn, die Düsternis. So geschahen auch meine 3 Hirnschläge. Munter stand ich auf und die Ärzte teilten sie mir dann mit. Plötzlich bist du tot und du weisst es gar nicht. Du verwest vor dich her.

Nun zum gewesten Mittagessen (Mo,24.5): Suppe mit Biskuit-Einlage, Gebackene Schweins-Schnitzl, Zitrone, Fleckerl, Grüner-Salat.
Meine Clivia blüht vor sich hin. Ich hab alle drei Pflanzen gestern gegossen
Nun sitz ich da und warte. Gerade wird direkt gesendet von den Salzburgern Pfiingstfestspielen (Konzert) Männer singen Bariton lateinisch.
Nun aber muss ich wirklich mit meiner Hand-Trim-Anlage beginnen! Den Entschluss fasste ich ca. Anfang März in Lassnitzhöhe und Wolfgang Croce hat sie mir gekauft. Ich hätte ja auch das ZDF-Kulturfernsehen. Das könnte ich gemütlich dabei schauen. Wenn ich es fände. S/m treibt niemand mit mir.
Meine Schyzophräny ist geladen. Mo, 24.5.10, 13:53.

Mo, 24.5.10, 17:08: Ich hab weder Hand-getrimmt noch ZDF-Kulturgeschaut! Auf Öl sprach der emeritierte Univ. Philosoph Peter Kanist (war einmal in "Phettbergs-Arche) Und dann kam Georg Kreisler als Lyriker. Herr Kreisler hat mich einmal gegrüsst. Kreisler wohnte im selben Münchner Hotel wie ich. Kreisler und ich traten in derselben Münchner Serie auf. Nun ist

meinerseits alles aus. Ich hab eben nie ein Management gekriegt. Jetzt steht nur mehr Schlafen am Programm. Ich habe Angst, allein über die Strasse zu gehen. Ich kann nur mehr von Vergangenen schwärmen.

Um ca. 18:15 Uhr wird Harry Rowohlt und ein Hörbuch von ihm vorgestellt auf Öl. Eine Woche durfte ich bei Harry's Familie nächtigen. War - gewesen - vorbei - jammern ... Name-dropping.

Ich war eben zu dumm (zu allem)!

Morgen erscheint in "Phettbergs Predigtdienst": Öl gebührte ein Oskar. Mo, 24.5.10, 17:29. passée passée passée

D I E N S T A G :

25:5:10:

03:25:

Ein Schlauch am Klo rann. Und ich wusst nur die Nr. der Polizei, um Hilfe zu rufen. Eine Weile und die Patrouille Habenden kamen zu mir herauf. Und drehten den Wasserzufluss ab. Ich war zu schwach, den Hahn abzudrehen. Ich wusst zwar, wo der ist, aber ich hatte nicht die Kraft, ihn abzudrehen. Handtrimm! So geht es einem Einsamen, der niemanden wecken wollte. Heute hab ich keinen Termin bei Dr. Aschauer und kann meinen normalen Tag ablaufen lassen. Nur muss ich bei der Fa. Kellermann anrufen, mir einen neuen Schlauch einzusetzen. Im Moment rollen Donner in Gumpendorf an.

Irgendwas hab ich geträumt, aber ich weiss nicht mehr was. Von meinen Eltern träum ich nicht mehr. Ist das auch ein Produkt der "Cypralex 10"? Ich könnte eine Liste von "Cypralex10"-Verlusten erstellen. Zu faul zum Wixen, Keine Träume von den Verwandten, (wahrscheinlich träumst du nur von in deinem Hirn Emsigen?). "Verwandt kommt von "verwendet".

Nichts, was Twitterfähig ist, hab ich zu vermelden. Ich sekkiere, wie alle Spams die Welt mit Energie-Verschwendung. Nicht li-aisonfähig, aber die Welt sekkieren. Das ist meine neueste Kurve. Herr Hula malt sein ganzes Leben Jesus am Kreuz und ich protokolliere meine Mindrigkeit. Wir brauchen was zu tun fürs Hirn, wenn wir satt sind. Nur auf die Idee des lieben S/M kommt niemand. Ich könnte sehr wohl auch den S-Part. Di, 25.5.10, 03:54.

Di, 25.5.10, 08:44: Herr Schwarz, von der Fa. Kellermann, der meine Gasetagenheizung baute, ist im Weg zur Pension. Jetzt muss eine andere Hilfe meiner gesucht werden. Das beschäftigt mich im Moment. Die Firma Kellermann

hat all meine 31 Jahre für mich bestens gearbeitet. Die Firma bleibt bestehen. Nur kann sie mir heute nicht helfen.

Noch was etwas steht mir heute bevor: Wird der Gentleman von Pro Mente kommen? Ich setz mich zur Not in den Park um 14 Uhr, wo wir uns immer hinsetzten (Baumrindenerde). Jetzt gehe ich ohne Termin in die Raiffeisenbank, und hol mir die 7 Müsli-Weckerl vom Anker. Das ist das ideale Abendessen mit ein bisschen Gemüse und Apfel. dann hol ich mir das Mittagessen und geh ohne Mittagsschläfchen in den Baumrindenpark. Richtig hell ist es auch heute nicht. Es weht fester Westwind (d.h. der Wind liefert Lust aus dem Westen). Meine Clivia blüht umgehend. Di, 25.5.10, 08:56.

Di, 25.5.10, 12:13: www.jus.at hat mir schon ein neues biegsames Stahlrohr vermittelt. Ich hab schon mittaggegessen, die Waschmaschine läuft bereits mit meinen verbrunzten Bluejeans. Ich war bei meiner Bank. Das Mittagessen des Di, 25.5.10: Mehlknockerl in der Suppe, (von mir mit Haferflocken, geschroteten Leinsamen und Schnittlauch verfeinert), Rotbarsch natur, Kartoffeln, Grüner Salat. Zum Dessert plane ich: Kiwi.

Silvio Magnagno ist gestorben. (96)

Mitten im Regen kam ein lieber Herr und hielt seinen Schirm für mich. Die Waschmaschine rennt und ich werde doch nicht in den Baumrindenpark gehen. Es kann ja jeden Augenblick wieder los-duschen. Di, 25.5.10, 12:34.

Di, 25.5.10, 13:33

Jetzt hab ich Kiwi dessertiert. Etwas Geplantes ist so schnell verspeist. Zacki und das Kiwi war weg! Ich hab heute in der Nacht von "Transwest Hans" geträumt. Von Transwesthans hab ich Gewerkschaft gelernt. Solidarität! Ich hätt so gern wieder mit ihm einmal Kontakt. Die Jeans sind gewaschen. So viel Wäsche hab ich schon lange nicht gehabt.

Ich meld mich wieder nach dem Abendessen. Di, 25.5.10, 13:42.

Di, 25.5.10, 17:31: Der Gentleman von Pro Mente war bei mir! Er hat mir alle ärztlichen Telefonnummern, die ich brauche, aufgeschrieben.

Ich habe ganz neue Jeans angezogen gehabt, aber die stanken wie die alten. Was soll ich nur tun. Jetzt werde ich jeden 2. Mittwoch um 13 Uhr von Frau Göbel geduscht - und ich stinke. Ich bin ganz verzweifelt. Wieder die Frage bin das ich oder ist es mein Hirn?

Noch eine schlechte Nachricht, wir erhielten keine Karte fürs Vestibül "Lessing - Philoitas" Ich hätte mich so gefreut auf Do, 24.6.10, 21Uhr! (via jus.at.) Ich bin seit 03 in Betrieb. Österreich liegt ohne Ende im Tief. Ich lieg auch im Tief. Es reicht für heute. Di, 25.5.10, 17:42.

M I T T W O C H :

26:5:40:

04:31:

Linksseitig liegend träumte ich von einem Pharma-Hit. Pro Tag müssen alle, die schlagangefallen wie meinereins sind, die Packung Tabletten einnehmen. 346 Kalorien pro Tag! Und alle werden dann rund ausschauen. Jeden Tag 346 Kalorien allein von den Tabletten. Gestern träumte ich vom Transwest-Hans (ein Photo von ihm ist in meiner ersten gedruckten Biografie. Hans ist spindeldürr. Ich hab leider den Namen meiner Biografie nicht im Griff im Moment. So tief bin ich gefallen, dass ich bei Wikipedia nachschauen müsste, um das hier her zu schreiben. Eingesperrt in Nichts kommt das heraus.

Kurz und gut, ich träumte von Jochen Herdickerhof. Jochen hat in meiner ersten Phase des Armseins einmal ein Weihnachten für mich Geld erbettelt: Die Hermes Phettberg Krippe nannte Jochen diese am 24.12.... (Jahreszahl weiss ich nimmer).

Jochen ist dicklich und hatte sich das sogar für die Pharma-Firma, die diesen Coup landete, maskenbilden lassen. Ich durfte in dem Traum Herdickerhof sogar auf die Wange tätscheln. (Ich glaub, Jochens Wange war die rechte.) Ist das der Kampf meiner Gehirnhälften? Jedenfalls ich träum innig im Moment. Das wär tatsächlich ein Volltreffer, wenn eine Pharma-Firma ein Produkt herausbrächte, das alle schlagangefallen nehmen sollten, aber 346 Kalorien nur für die Tabletten hätte. Daneben käme das wirkliche essen! Da würdest du extrem schnell zunehmen. Und bald käm eine "Slim"-Version auf den Markt. Wieder nur hauptsächlich in "Bild" die Tablettenverpackung. So dass dann alle neugierig wären, wie die Verpackung von aussen aussieht. Und Jochen hatte es in der Traum-Sequenz extra spannend gemacht. So dass ich ihn das sogar auf die Wange tätscheln musste, wie dass denn maskenbildnerisch geht?, so geht? dass nichts davon zu spüren sei? Aber Jochen in seiner verschmitzten Art lächelte nur. So muss es dem Apostel Thomas mit Jesus und seiner Aufforderung gegangen sein, doch in des "Herrn" Seite zu greifen. Zitat: "und sei nicht ungläubig, sondern sei gläubig" Mi, 26.5.10, 05:07.

Mi, 26.5.10, 09:05: Wui es ist spät! Heute hat der mir der Traum so gefallen, dass ich erst jetzt fertig-gefrühstückt habe! (also Granulat, Naturjoghurt mit Leinsamen und Haferflocken, Gemüse, Apfel, Hirse, Vollkornbrot, 10 Frühtabletten, Verkotung, 1 1/2 Liter Warmes Wasser und die 5 sechser Globuli Blutwurz.

Aber gemacht: Alle Religion ist wohliges Träumen. Die sozialen Früchte sind

in den Parlamenten dann real. Und ich bin mit öst. Parlament sehr zufrieden. Ich wähle bei der Wien -Wahl am 10. Oktober 2010 Grün. Obwohl ich rot genauso könnte. Aber die SPÖ wird sicher gewinnen und so unterstütze ich GRÜN. Sagen wir so, du träumst und dann wachst du im Parlament auf.

Als in diesen Landstrich "Ent-schlupfter" hab ich eine mords Masel gehabt.

Jetzt aber schnell! Heute ist Dreifaches in meinem Programm: 1.) 40 Tropfen Oliovit, 2.) Gemüse-Michl, 3.) Um 13 Uhr kommt die mich duschende Heimhelfin, Frau Göbel, und dann gehen wir gemeinsam zum Postamt 1060 um Papier für die Gestionsprotokolle. Also husch-husch!

Nun ist es schon Mi, 26.5.10, 09:26.

Mi, 26.5.10, 10: 23: Soeben les ich meinen soeben ausgetwitertten Satz: "Religion ist wohlilig geträumt" Nun würde ich austwittern: "Religionie ist wohlilig Geträumtes"

Genauso wie ich mich soeben entschloss, meine Jeans noch einmal zu waschen. Ich hab sicher vergessen, Persil in die Maschine zu geben. Frau Göbel hat schon angerufen. Frau Göbel kommt um 13 Uhr. Ich werde geduscht! Baba. Mi, 26.5.10, 12:32.

Mi, 26.5.10, 15:31: Manuel kommt um 16 Uhr! Juhu!!! Manuel und ich bereiten unsere Werbung vor: Am Do: 3:6:10 um 20h. diskutieren wir im Rauchsalonlon (Gumpendorferstrasse 47) "Manuel Millatsch, "mein" Jeansboy des 20.3.01 begegnet mir wieder! Mi, 26.5.10, 15:37.

D O N N E R S T A G :

27:5:10:

02:43:

Mein Ahnen ist weit vom Wissen schaffen entfernt. Die tausenden Feldversuche meines Hirnes (Gestionsprotokolle) sind dazu gespickt von Tippfehlern. Exaktes Lesen ist allgemein wenigst üblich. Musik tröstet zudem. Und allüberall herrscht Musik.

Ich bin wieder gescheitert, einen tollen Bogen zu www.hula.at zu schaffen. Im Hirn hab ich so viele Fäden um die Malerei Herrn Hula's zu verweben, aber ich kriegs nicht hin. Jedenfalls zur nunigen Notbrücke einmal: "Die Wahrheit wird euch frei machen." Und tatsächlich sind alle Kreuze zumindest mit einem Lendenschurz bedeckt. Aber die römische Weltmacht damals hatte garantiert Nackte ans Kreuz gehangen. Und nun haben wir sogar keine nackten Oberkörper (von Männern z.B.) im Internet zu sehen.

Griechenland ist nahe der Türkei gelegen. Mentalitäten des Südens.

Mentalitäten... Alle meine Bögen brechen.

Wenn der Euro nicht hält, dann, sagt die deutsche Regierungs-Chefin, bricht mehr. Dazu die schwachen Geburtszahlen im Norden.

Die sexuelle Revolution...

Sadomasochismus ist zu unpopulär! Ich hab keinen einzigen Bekannten, der sich offen zu ihrer oder seiner Sexualform bekennt. Alles nur Vermutungen. Nein da schaff ich im Moment kein Gewebe daraus. Nein, ich kriegs nicht hin. Do, 27.5.10, 03:22.

Do, 27.5.10, 08:03 Typisch, heute konnte ich nicht scheissen! Sonst kann ich alles abhaken Frühstück betreffend. Wenn mir ein PD-tauglicher Text gelungen wäre, hätt ich sicher auch das abhaken können. Heute hab ich das erste Mal Sardellen gefrühstückt und mir seit langem ein Ei gedämpft. Alles gelang, aber das Scheissen gelang heute nicht. Den nackten Oberkörper, an dem kiefele ich! Die sexuelle Revolution ist die gescheitertste? Und ich hab mein leben lang nie mich zu li-ieren verstanden. Ich bin der Antipode von der sexuellen Revolution.

(c) Franzobel betreffs Stress Drum rettet mich Franzobel auch vom Ertrinken werden. Ich bin auch zu faul zum Wixen. Das hat mich bis zum 5. Oktober immer selbst befriedigt. Und nun was mach ich nun? Da es mir auch nicht gelingt, was physisches Männliches zu erobern... Weder ein PD gelang noch wixen... Die Ärztis füttern mich mit 12 täglichen Tabletten. "Vorher" war ich autonom... Nun steh ich da!

Also nun 3 Meldungen von gestern: Mittagessen (Mi: 26:5:10):

Backerbsensuppe, Gemüsekekuchen, Gurkensalat, Birne.

Am Di, um 20 Uhr ist die Premiere des Kinofilms "Otto Mühl". Manuel Millatz geht mit mir mit!

Manuel hat mir geholfen, diese Mail zu sehen. Sir Manuel hat defacto ausgemistet bei mir! Manuel ist auch bereit mit breiten Beinen vor mir zu stehen am Plakat "Phettberg begegnet dem Jeansboy des 20.3.2001" breitbeinig steh Sir vor mir!

Lieber McGoohan bitte twittere diesen vorigen Satz aus. Vielleicht kommt Publikum?

3. Meldung am Mi. 2.6.10 kommt Katalin (Butterblume) um 14 Uhr zu mir. Katalin und ihr Mann aus Bonn. Das sind freudige Ereignisse, aber ich bin trotzdem darnieder. Mir helfen nur sexuelle + männliche Berührungen. Gut und zum Trost: ich habe gestern zweimal gekotet! Nun schlägt es: Do, 27.5.10, 08:39.

Do, 27.5.10, 14:15: "Biomüll" hat bis 06:00 Wien mit den Plakaten meines Begräbnisses zugekleistert. Wenn Sa. 5.6.10 um 20 Uhr im "Dreiraum-Anatomie-

Theater" nix los ist... Ich hab verkündet, dass ich niemals eine Musik der Gruppe mir anhören werde. Mitglied von "Biomüll" sein sein und die Stille repräsentieren.

Ich hab schon einige Male ein Pärchen gebeten, es in meiner Gegenwart zu treiben. Mir dabei die Ohren zuzustöpseln und die Augen zu verbinden. Und ich weiss "nachher" gar nicht, ob sie daheim waren oder in ein Wirtshausgegangen sind. Natürlich ist auch das mir niemals gelungen. Was bin ich für ein Einzelgänger.

Weil auf Öl gesendet wurde, dass im Raum Wienerneustadt eine Windhose war, kann ich vermelden; dass Am Tag nach dem Begräbnis meiner Mama eine Windhose im Raum Zellerndorf war. Ich sass im Zug von Retz nach Wien und sah die einzige live Windhose meines Lebens.

Das war der Inhaltloseste Contentsatz, den ich ins Netz stell (Gegenwart). So gierig nach Hosen, ha? Wär ein interessenter Antwortsatz.

Das Mittagessen von heute (Do, 27.5.10): Backerbsensuppe, Gebackener Champignon-Käse, Preiselbeeren, Chinakohl-Salat, Petersilienkartoffeln, Apfel. Irgendwann muss auch dieses Protokoll zu Ende gegangen sein? Nun aber ist es bereits exakt Morgen ist Vollmond. Nun zur nunigen Zeit: Do, 27.5.10, 16:10.

Do, 27.5.10, 16:59: Dabeisein ist nun mein Einziges! Vor allem erinnere ich mich im Moment an die oftmaligen Kindheits-Gedanken vor dem Retzer Kleiderhaus "Zach", das könntest du als Gebet erkennen, denke ich: Ich war so glücklich, dass ich keine Kleiderpuppe, sondern ein Mensch wurde.

Nun als ich den letzten Twittersatz von mir las: würd ich das als "Gebet" bezeichnen. Bei Manuel Millatz (Do.3.6.) und bei Biomüll (Sa. 5.6.) dabei sein zu dürfen. Es gibt keine Gottheit, aber es gibt die hirnlische Neigung zum Kuschn. Zum spielen! Ich spiele mein ganzes Leben.

Romans Rabe hat den Sturm in der menschlichen Hausgemeinschaft betreut WOHL überstanden. Im Moment sind in Wien keine Stürme. Der Rabe ist wohlig behütet in der Hausgemeinschaft und lebt! Do, 27.5.10, 17:12.

Vollmond

F R E I T A G :

28:5:10:

06:43:

Mailte Nothelfys an: Gumpendorferstrasse 47> "Juhu! Phettberg ist verliebt!
Begegnung mit Jeansboy des 20.3.01"> 3.6.20/20h."

9 Jahre nach meiner Show im Stadnikow! Und typisch Vollmond! Meine
Dämpfermaschine läutet, ich muss frühstücken. Manuel Millautz ist
tatsächlich ein herzlieber Jeanskerl. Ich beginne zu stottern. Fr, 28.5.10,
06:58.

Fr, 28.5.10, 08:53: Von 3 mal am Tag bis 2 mal in der Woche koten ist im
grünen Bereich. Dies zum Trost meiner. Denn ich konnte zum Feierlichen
Frühstücksabschluss wieder nicht koten! Von Öl hab ich auch mitgenommen:
Harri Stojka redete im heutigen "Leporello", wie er zum Musikmachen kam. So
eine Familie hätt ich auch gerne gehabt!

Im gestrigen Öl-Kultutjournal wurde gemeldet, dass Bernd Eichinger das
Verbrechen an Natacha Kampusch bis 2012 verfilmen wird. Bernd Aichinger hat
auch "Bader Meinhoff" verfilmt.

Damit ist Natacha verschont im Film.

Ich sitz schön am Computer und versende an alle Nothelfys meinen 3.Juni! Ist
verliebt sein typisch Mai? Ich bin ganz vernarrt. Vollmond und Mai und der
einzelgängerische Phettberg. Fr, 28.5.10, 09:12.

Fr, 28.5.10, 14:09: Mittagessen: Haferflockensuppe, Gebackener (unbekannter)
Fisch, Kartoffeln, Melone!

Ich legte mich zum Mittagschläfchen nieder und Nac-Hi läutete an der
Gegensprechanlage und brachte mir vom Brunnenmarkt eine Melone. Die teilten
wir. Das herzliche Wesen Nac-Hi's ist bezaubernd. Ich hab Nac-Hi überaus
gern. Nun fährt Nac-Hi nach Tulln weiter.

Und nun hat der erste Folllowy mich zum zweiten mal angerufen: Valentin
Aigner! Sir Valentin wird mit seinem Hochschul-Gefährten Sir Matthias am
3.6. im Rauchsalon besuchen.

Vollmonde an Sonnentagen sind kontaktinnig. Dazu blüht meine Clivia! Jetzt
fehlt nur noch sexuelle Innigkeit. Geduld, Geduld Phettwürmchen. Ich hab eben
null Erfahrung. Fr, 28.5.10, 14:25.

Fr, 28.5.10, 16:36: Die Striktheit meiner Woche-struktur hilft mir im Moment.

Ich habe schon abendgegessen und endlich gekotet! Das Müsliweckerl ist ein Hit fürs Abendessen. Ich schlaf leicht und träum viel. Schreibt sich das Wort "Viel" oder "fiel". Meine Rechtschreibschwäche macht mir zu schaffen. Fr, 28.5.10, 16:43.

S A M S T A G :

29:5:10:

00:22:

Mohn ist Religion. Weit und breit fragte ich was für eine Art von Gewächs der Mohn denn sei? Mohn gehört zur Pflanzenart "Blumen", sagte mir dann Dekanin Maris Michaela! In Unternalb wächst der "Klatschmohn". Und wenn du einen vollständigen Klatschmohn heim bringst, ist das ein Signal für Wonne! In Afghanistan wächst der afghanische Kokain-Mohn. Es wird daraus wonnigliches geerntet. Ich weiss nur, dass wenn wer zu viel Mohnhugelhupf ass und nachher von der Polizei angehalten wird, kann die Person verhaftet werden, wegen Drogenmissbrauchs. Ganze Mafiabünde leben davon. Und da die Währung unsicher ist, wurden sie unlängst verdächtigt in Paris des Diebstahles unverkäuflicher Gemälde. Und nur in diesen Bildern sieht die Mafia ihr Kokain abgesichert.

Ich Haftlmacher will immer wissen, ob das Gemüse oder Obst ist, damit ich dann mein Frühstück schön ordnen kann! Denn zu meiner Rechten kommt Gemüse, in der Mitte liegen Nüsse und Kerne, also Fett, Avokado, "Enzian" (Eckerlkäse), Sardellen, Matjes. Und an meiner rechten Seite liegt Obst, Brot, Joghurt, Hirse (Couscous). das Einzelgängerische "Gebäck". Na klar Kokain käme als "fertige Frucht" an meine Rechte.

Klar: seit Jandl wissen wir: "Links und Rechts ist leicht zu verwechseln" Und Opium ist schon immer Religion. Aussen Hui, unten Mafia. Klatschmohn. Oft hab ich Sehnsucht nach Mohnweckerl. Jetzt weiss ich warum, Mohn gehört streng genommen zum Getreide. Zum Genossen Hirse. Also gehört Kokain doch vor mein Nasenspitzl? Soviel fürs erste. Mein Hirngeschlagensein kam nur von meiner Fresssucht. Nie Alkohol, nie Drogen, nie geraucht-waren.

Nun teil ich mir mein Frühstück schön ein. Eigentlich müsste auf www.youtube.com neben meiner vom Roman geplanten Sequenz "Integriertes Gesamtjenseits" mein Frühstück stehn. "Das Frühstück eines Haftlmachers". Und dazu gehörte ich nackt beim vorabendlichen Decken meines (vom nie kennengelernt habenden Tischler und Sargmacher Unternalbs, Ferdinand Zauner meiner Oma und also seiner Tochter Theresia Fenz als Mitgift gezimmerten Hausrates.

Wenn nicht einmal mehr die Mafia an den Euro glaubt wird es knapp. SOS! Sa, 29.5.10, 01:22.

Sa, 29.5.10, 08:06: "Ich schlaf leicht und träum viel." Kaum liest mein Hirn das, müpft es auf! Und mein Ausgetwitterungssatz ist die einzige Lektüre. Jedenfalls ich schlief heut wenig, die Zeit verging mir aber trotzdem rasend. Ich male mir Manuel aus. So unwerfend liebe Kerle, die sich um mich sammeln! Trotzdem ist das Wixen mir zu anstrengend. Ich war also wortwörtlich prä-potent, nun bin ich post-potent?

Obama kämpft für das Meer im Golf von Mexiko. In USA gibt es arge Goldgräber-Gesetze: Wenn ein ÖL im USA-Boden gefunden wird, muss nach einem Monat zu fördern begonnen werden. So entstand wahrscheinlich die Katastrophe. Billiger Husch-Pfusch. Obama muss kämpfen, wie für ein Drittwelt-Land!

Heute war Nacht der langen Kirchen. (c): Nac-Hi. D.h. ich war in bester Gesellschaft, als ich allein das erste Protokoll des heutigen Tages verfasste. Die Länge erstreckte sich bis zu mir.

Ich bettele die ganze Zeit um einem S/m Sir. Bei langen Kirchen muss es ja in entgegengesetzte Richtung funk-en(tionieren)? Oder war mein "Gebet" zu unverständlich? Jedenfalls Sir Manuel Millautz ist extrem weit weg von S/M.

Ich bin zu ungeduldig. Manuel ist der ideal denkbare!!!

Seattle im Land Washington ist weit weg. ("Dorothe K. Show" Impled Violence) >>>>

Dahin muss lange getrommelt werden. Mein Hirn ist zu leise. Sa, 29.5.10, 08:43.

Sa, 29.5.10, 14:21: Im Dialog mit mir: ES GIBT KEINE GOTT(HEIT)<<<aber wie soll ich austwittern? Diese Einsilbigkeit des Twitterns ist ein Jammer. Manuel Millautz ist so millimeternahe an meiner Gebetsehnsucht/ Gar nichts soll ich arbeiten, ha?

Mittagesen (29.5.10) Nudelsuppe, Pizza, Grüner Salat, Kiwi.

Nun geh ich zur Vorabendmesse. Ich brauch immer einen Grund, warum ich wohin gehe. Symbol wo dabei zu sein. Dass ich wenigsten mich BEWEGE. Faules Ding du. Nach aussen schaut das HUI aus. Ich weiss. Überall sonst ist viel zu weit weg für mich. Und das Krankenhaus knotzte die ganze Zeit in der Gegend herum. Und das Krankenhaus der Barmherzigen Schwestern ist gut zu mir! Das Krankenhaus der Barmherzigen Schwestern kuschelt sich wo wohlig an Unternalb. Sa, 29.5.10, 13:59.

Sa, 29.5.10, 17:17: Allein dass das ein strenges Rätsel sei, beweist, dass die Allerheiligste Dreifaltigkeit, dessen Feier morgen, so, begangen wird, beweist dass es keinen "Gott" gibt, denn heute löst diese Rätsel jedes Kind: Indem

Menschen lieb und Teamfähig zueinander sind, ist Die Dreifaltigkeit ein Klax.

Ich arbeite an der Sehnsucht nach einem S/M Typen, das ist heutige Dreifaltigkeit zu zweit, z.B! Typen wie Roman&Markus&die beiden Manueli --- die müssten nur einmal ein S/M (zur Probe) treiben.

Nun geh ich Öl "Diagonal" hören, das heutige Tema: Ist das Ende des Printmedien er-reicht? Allein dass ich ein Leben lang suche, ist ein Beweis. Für meinige Probleme. Ich bin allein und niemand gesellt sich ob des S/M Themas zu mir. Sa, 29.5.10, 17:31.

Sa, 29.5.10, 19:07: Wieder muss ich mir widersprechen! Ich empfinde mein Twittern als einsilbig! Alle Welt twittert munter. Aber ich kann eben technisch nichts. Das twittern ist 1. Klasse Volksschule fürs Werben. Stumm hör ich Öl.

Peter Kern hat zugesagt, am Do. 3.6.10 in den Rauchsalon zu kommen. Das war das heutige, einzige Gespräch mit mir. Sa, 29.5.10, 19:14.

22: Kalenderwoche:

S O N N T A G :

30:5:10:

03:37:

Tagebuchschreiben ist ein normales. Sterben ist was normales. Bloggen ist was normales (geworden). Ich hab noch nie einen Blogg gelesen. Der Gentleman von Pro Mente hat mein Gestionieren ganz selbstverständlich als "Ihren Blogg" bezeichnet. Also mein Blogg besteht aus dem Zuhören auf Öl und Begegnen. Wenn ich die sanften Hände Manuel Millautz' berühren darf bin ich::: Jetzt fehlen mir wieder die Lyrik. Ich hab in meinem Leben ganz selten ein Gedicht ERfasst. ("er" mein ich wörtlich). "Cipralex 10" geb ich "natürlich" die Schuld. Du müsstest umschalten können auf deine "B-Existenz". So wie die Apple Mauslos sind. Bei Windows (Microsoft) braucht es immer drei Hände: Nun aber gibt es Mauslosigkeit. Und so wie die Maus ein Ärgernis ist, so wird die Menschheit kybernetisch grübeln. Winzig kleine Nano-Veränderungen. Ich hab besonders beim f'/v ein Rechtschreib-Problem. Einfach ein Fehler in meinem Hirn. Wenn ich mich bemühe krieg ich das richtige V/F hin. Wenn ich schludere missrät mir das falsche v/f.

Lyrikys würden darauf lyrisch reagieren. Oft lese ich ein soeben getipptes Wort und es kommt mir vollkommen unverwendet vor (unverwandt). Dank Andrea Dusl weiss ich das Wort "verwandt". Dank Mandy E. Mante weiss ich die richtige Schreibung des Wortes "brüllen". Vorher schrieb ich immer "prüllen"

Ist meine Musiklosigkeit ein Neid, dass ich nur Schreibmaschine kann? Und ist das der kybernetische Fortschritt (jetzt hab ich schon "Vortschritt" da hergetippt gehabt)?

So wird es zum "http" kommen, dass wir uns die EWIGKEIT selbst erfinden werden. Dass alle je erfassten Gedanken (aller je gelebten Hirne) ein ewiges lesen haben werden?

Hin bis dahin wo Genosse Jesu schon war? Dass wir uns "von dannen" berühren werden können. Und ich z.B. komplett leben werde können?

Die 22. Kalenderwoche des Jahres 2010 enthält Fronleichnam (Do. 3.6.10) - Jede meiner Minuten ist eine FEUERPROBE! Nicht die ausgesandte Veranstaltung.

(c) Christian Schreibmüller Ich bin redundant. Defacto ist jeder nachfolgende Satz eine Redun- T A N Z - des Voherigen?

So, 30.5.10, 04:20.

Dann kam ich irgendwo am Desktop an, und musste 3 weitere Protokolle an McGoohan senden, ERSTE Zusatz-Mail: Ich kam irgendwo am Desktop an, ZWEITES Ersatz-Mail: Ich bin froh dass mich Manuel Millautz schon vor meinen Schlaganfällen kannte. DRITTES Zusatz Mail: Dass auch Rokko Anal am 3. Juni dabei sein wird. Und dass ich seit unserem Gespräch in der Hochschule für Bildende Kunst die Bluejeans trage und dass diese Szene auf youtube zu sehen ist.

----- Original Message -----

From: "Hermes Phettberg" <phettberg@phettberg.at>

To: "McGoohan" <mcgoohan@xxxxx.ch

Sent: Sunday, May 30, 2010 10:13 AM

Subject: Jilfe Hilfe Hilfe Helve!

Lieber McGoohan, Mein Desctop ist total in Unordnung und ich finde NICHTS am desc T6p. Bitt füge das als letztw Protokoll der 21. Kalenerwoche noch ein. Ich hoff, das irgenwer Kumputer kundigys zu mir kommt. Nun ist es schon So: 30:5:10: 10:08.

----- Original Message -----

From: "Hermes Phettberg" <phettberg@phettberg.at>
To: "McGoochan" <mcgoochan@xxxxx.ch>; "Manuel Millautz" <manuel.millautz@xxxxx.xx>
Sent: Sunday, May 30, 2010 10:22 AM
Subject: Bittte das als drittes Sonntagsprotill! Damle

Lieber McGoochan, bitre füde die als drittes Sonntags protill noch ein: Ich bin vller freude, dass Manuel Millatz mich schon voor mener Hinschlagszeit kannte! So können wir am 3.6.10 frei mit einander reden, Ich werde dann mich nicht immer blöd herum tuxen, dass ich "Damals" noch schnell reagieren konnte. So: 30:5:10: 10:20.

----- Original Message -----

From: "Hermes Phettberg" <phettberg@phettberg.at>
To: "McGoochan" <mcgoochan@xxxxx.ch>; "Rokkos Adventures" <rokkosadventures@xxxxx.at>; "Manuel Millautz" <manuel.millautz@xxxxx.xx>
Sent: Sunday, May 30, 2010 11:45 AM
Subject: 4. Protokoll;;;

Lieber McGoochan das ist nun mein 4. Sonntagsprotokol: Rokko Anal dessen "Blaumax" Bluejeans auf jutupe zu sehen ist Wie ich ferlich zu sagte die Jeans zu tragen. Rokko schernkte mir die Hosen als wir in der "Hochschule Bildende Kunst offiziell mit einander sprechen. Und als wir die HOsen wechselten ist auf joutube zu sehen. Nun ist es: So: 30:5:10: 11:43.

So, 30.5.10, 16:01: Nun hab ich meine Sonntags-Tour in Ordnung gebracht. Mein Desktop ist wieder schön geordnet, wann ich ohne Termindruck bin, ist sehr bald meine Ordnung wieder hergestellt. Ohne, dass ich jemanden anrufen brauchte, ist die Gestion wieder geordnet.

Meine Clivia blüht die 3. Woche! Die Protokolle hab ich archiviert, die weiteren Pflanzen sind mit Wasser versorgt, den Trick weiss ich von Reante: Jeden Sonntag geb ich in die Erde meiner drei lebenden Pflanzen einen Liter Wasser und stell die Flasche auf den Kopf.

Nun zum heutigen Mittagessen (30.5.10): Leberknödelsuppe, Schweinsbraten, Polenta, Endivien Salat, Kiwi.

So, 30.5.10, 16:15.

So, 30.5.10, 17:24: Das Öl von der Bucht von Mexiko rinnt weiter flott ins

Meer. Alles weil die Autoindustrie auf Öl besteht, Derweil gibt es elektrisch betriebene Autos.

Bis in den August hinein, denkt "BP" das Loch versiegeln zu können? Katastrophe.

Im Burgenland gewinnt die FPÖ - wie wird sich wohl dieses Loch versiegeln? Katastrophe.

So, 30.5.10, 17:46.

M O N T A G :

31:5:10:

06:28:

"Ich" hab schon lange nichts vom "Spiegel" gehört. Denn der macht es so, wie "McGoo" und "Phettberg". Ich hau in die Tasten und McGoo twittert aus. Macht das der Spiegel noch so? Zu meiner Zeit hatten sie Edelfedern und Redakteurs. Defacto ist eine Doppelseite im Spiegel mein "ewiges" Sein. Und mehr ist in meinem Hirn nicht drinnen. Und all sich an mich Erinnern ist eine Art Monstranzen Zeremonientum. (c) Karl Weidinger. Wenn ein Pfarrer die Monstranz an Fronleichnam feierlich durch seinen Bereich schreitend trägt und er hat Päderastie getrieben - Na Bumbstie! Oder er hat Mafiöses getrieben...

Ich trag mein ganzes Bekanntsein auch monstranzös mit mir. Es geht gar nicht anders. Als ich noch total blad war konnte ich leicht beschrieben werde: Phettberg ist der Blade mit den langen Haaren.

Dennis Hopper ist gestern verstorben. Welch monstranzöses Sein! Hopper konnte Gestalten gestalten, dass du erschauerst. Mo, 31.5.10, 06:57.

Mo, 31.5.10, 08:32: Das fehlerfreie Hierhertippen des Uhrzeit-Datums ist für einen Angeber eine Plage! Eigentlich wollte ich nur notieren, dass wir ganz weit weg von der Persönlichkeit geraten. Indem wir immer mehr zur Industrienorm verkommen. Alle müssen in die jeweilige Schachtel passen. Wenn sie sich für einen GEWISSEN Posten bewarben. Ausbildung usw., alles muss passen. Facebook muss passen! Heute ist "Quitt Facebook Day", weiss ich von Öl.

Zwei Dinge sind McGoohan merkwürdig vorgekommen: 1.: wieso ist es unmöglich bei "Twitter" mich unter "Phettberg einzuloggen? 2.) wieso bin ich, Hermes Phettberg Mitglied von "Facebook"? Also wahrlich NIEDER mit Facebook!

Als ich technisch noch alles konnte, und auch zu SMSen beginnen wollte, war es (sintemalen) schon unmöglich, als "Phettberg" zu SMSen. Warum, Wieso? Wenn du

